



Deutscher Alpenverein

Sektion Rheinland **Köln**

Referat für Ausbildung

*Wegen der frühen Planung
kann es bei den Kursterminen
zu Verschiebungen kommen!*

*Im Internet finden Sie immer die
aktuellen Termine und Kursbelegungen!*

Internet:
www.dav-koeln.de

Referentin:
Kirsti Schareina

E-Mail:
kirsti.schareina@dav-koeln.de

Tel.: 0157/37535701

Beisitzer:
Oliver Fuchs

E-Mail:
oliver.fuchs@dav-koeln.de

Jahres- programm

2014



Referat für Ausbildung

Frau
Jeanette Berens
Dom-Esch-Str. 72

53881 Euskirchen

Kursanmeldung - Jahresprogramm 2014

Bitte dieses Formular nur zur Anmeldung für Ausbildungskurse (gelbe Seiten) verwenden. Für Wanderungen und Touren gibt es eine gesonderte Anmeldung am Ende der "grünen Seiten" in den Gletscherspalten.

Ich melde mich hiermit für folgende Ausbildungsveranstaltung an:

_____	_____	_____
Kurs-Nr. / Kursbezeichnung	vom	bis
_____	_____	_____
Name	Vorname	
_____	_____	_____
Strasse / Hausnummer	PLZ / Wohnort	
_____	_____	_____
E-Mail Adresse		
_____	_____	_____
Telefon privat	Telefon tagsüber	
_____	_____	_____
Mitgliedsnummer	Geburtsjahr	
_____	_____	_____
bUb-Person	bUb-Telefon	
<input type="checkbox"/> A/B-Mitglied	<input type="checkbox"/> Junior-Mitglied (18-24)	<input type="checkbox"/> Kinder (bis 17 Jahre)
		<input type="checkbox"/> C-Mitglied

(Bitte vollständig ausfüllen, bzw. zutreffendes ankreuzen)

Hinweise zur Haftungsbegrenzung

Bergsteigen ist eine Gefahrensportart. Jeder Teilnehmer eines Ausbildungskurses ist sich der vorhandenen Risiken bewusst. Daher ist im § 6 Abs. 4 unserer Satzung eine Haftungsbegrenzung enthalten. Diese besagt, dass eine Haftung für Schäden, die einem Mitglied bei der Teilnahme an Ausbildungskursen oder bei der in diesem Zusammenhang stehenden Benutzung von Vereinseinrichtungen entstehen, auf den Umfang der vom DAV abgeschlossenen Versicherung beschränkt ist. Ausgenommen hiervon sind die Fälle, in denen einem Kursleiter oder einer sonstigen für das Ausbildungsreferat tätigen Person, Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last gelegt werden kann.

Teilnahmebedingungen:

An den Veranstaltungen können nur Sektionsmitglieder und DAV-Mitglieder anderer Sektionen teilnehmen. Teilnehmer anderer Sektionen müssen über eine C-Mitgliedschaft in der Sektion Rheinland-Köln verfügen. Weitere Bedingungen und Regeln finden Sie in den Kapiteln IV Anmeldung, V Kurskosten und VI Absagen sowie in den Regelungen zu "Veranstaltungen der Sektion Rheinland-Köln", die im Internet oder in der Geschäftsstelle einsehbar ist.

Bei Absage durch den angemeldeten Teilnehmer nach Anmeldeschluss, müssen die der Kursleitung durch Unterkunft- und Verkehrsmittelreservierungen usw. entstehenden Kosten anteilig erstattet werden, insofern der Platz nicht noch anderweitig vergeben werden kann.

Ich habe den „Hinweis zur Haftungsbegrenzung“ und die „Teilnahmebedingungen“ gelesen und erkläre mich damit einverstanden.

_____ Datum _____ Unterschrift

Ausbildungsprogramm für das Jahr 2014

der Sektion Rheinland-Köln des Deutschen Alpenvereins

Liebe Mitglieder,

Unsere Ausbildungsstruktur wurde gestrafft und die Systematik der Ausschreibungen unserer Kurse wurde für diese Ausgabe einer intensiven Überarbeitung unterzogen. Die auf einander aufbauenden Ausbildungsstufen werden dadurch klarer strukturiert und für Sie überschaubarer und nachvollziehbarer dargestellt. Die Umstellung des Ausbildungsprogramms auf "das neue Format" dieser Überarbeitung ist nicht ganz abgeschlossen, da die Winterkurse noch nach dem alten System erstellt wurden. - So kommt die Winterausbildung noch in der alten Darstellung daher, während die Sommerausbildung im neuen Layout gedruckt erscheint! - Die Neugestaltung braucht eben etwas Zeit, doch hoffen wir, dass wir Sie schon jetzt überzeugen und begeistern können!

Das neue **Ausbildungsprogramm für das Jahr 2014** ist aber nicht nur deswegen eine lohnenswerte Lektüre! Rekordverdächtige 74 Ausbildungskurse (Winter und Sommer) werden Ihnen heute in diesem Programm offeriert und wir hoffen sehr, dass für sie der passende Ausbildungskurs dabei ist! Trotz dieser großen Auswahl und unserer Bemühungen für ein ausgewogenes Programm, wird es nicht möglich sein, das komplette bergsportliche Ausbildungsspektrum abzudecken.

Es kann somit vorkommen, dass in dem einen Jahr mehrere Kurse für den Klettersport angeboten werden und dafür aber im Bereich des klassischen Bergsteigens Kursangebote vermisst werden. Die Schwerpunkte unserer Jahresprogramme sind schwankend und letztlich von unseren ehrenamtlich arbeitenden Ausbildern abhängig. Es zeigt sich aber, dass sich das Angebot über die Jahre immer wieder ausgleicht, so dass keine bergsportliche Disziplin zu kurz kommt!

Wir wünschen Ihnen beim Lesen und Durchstöbern der neu gestalteten „Gelben Seiten“ viel (Vor-) Freude, dass Sie auch dieses Mal wieder das richtige Ausbildungsangebot für Sie entdecken und wir Sie bald bei einem unserer Kurse begrüßen können.

Kirsti Schareina
 Referentin für Ausbildung

Oliver Fuchs
 Beisitzer für Ausbildung

Für Inhalt und Layout: Kirsti Schareina und Oliver Fuchs. Layout Titelblatt: Oliver Fuchs.

Vorab ein leider immer wiederkehrendes Problem!

Zu den Ausbildungskursen melden sich trotz der entsprechenden **Hinweise** und **Erläuterungen**, sowohl in der Ausbildungsstruktur, als auch bei den Kursausschreibungen immer wieder TeilnehmerInnen an, die den gestellten Anforderungen nicht gerecht werden. Bei den Vorbesprechungen lässt sich oftmals nicht genau ermitteln, über welchen **Kenntnis- und Erfahrungsstand** die einzelnen TeilnehmerInnen verfügen und ob die **konditionellen** Voraussetzungen erfüllt werden. Erst während des Kurses wird den AusbilderInnen ersichtlich, welche TeilnehmerInnen den Anforderungen gerecht werden und welche nicht.

Die AusbilderIn steht dann vor der **Entscheidung**, entweder das Kursniveau zu senken, damit alle TeilnehmerInnen weiter mitmachen können oder die TeilnehmerInnen, die nicht den Anforderungen entsprechen, auszuschließen.

Ersteres ist **weder im Sinne** des Ausbildungsreferates **noch fair** gegenüber den anderen TeilnehmerInnen, die den Anforderungen gerecht werden. Letzteres stellt die AusbilderIn vor eine **schwierige Entscheidung** und beschert, neben der verantwortungsvollen und anstrengenden Aufgabe der Ausbildung, noch zusätzlichen Ärger. Außerdem ist eine solche Situation für die betroffenen TeilnehmerInnen unangenehm und peinlich.

Das Ausbildungsreferat empfiehlt seinen AusbilderInnen, schon alleine aus Gründen der Sicherheit den **Ausschluss** der TeilnehmerInnen, die nicht die erforderlichen Voraussetzungen mitbringen (ggfs. auch während der Veranstaltung).

Daher meine ganz persönliche Bitte an Sie:

Helfen Sie sich und dem/der AusbilderIn und TourenleiterIn, indem Sie sich die **Voraussetzungen** zu dem von Ihnen gewählten Kurs genau durchlesen. Hierbei sind sowohl die konditionellen, als auch die technischen Voraussetzungen wichtig. Sollten Ihnen Zweifel kommen, ob Sie den Anforderungen entsprechen, dann sprechen Sie bitte mit dem/der jeweiligen KursleiterIn. Sie werden Ihnen gerne helfen!

Kirsti Schareina
 (Referentin für Ausbildung)

Bitte beachten Sie folgendes:

In den Kursbeschreibungen des neu gestalteten Programms der Sommerausbildung werden alle Voraussetzungen für die jeweiligen Kurse deutlich mit dem Zeichen „>>>“ gekennzeichnet. Des Weiteren wird zur Vereinfachung nur der verantwortliche Kursleiter genannt. Natürlich stehen ihm in den allermeisten Fällen noch mindestens ein weiterer Ausbilder zur Seite. Alle mitwirkenden Ausbilder werden auf unserer Homepage in den Kursausschreibungen genannt.

I Ausbildungsstruktur der Sektion Rheinland-Köln

Ausbildungsstruktur des Ausbildungsreferates der DAV - Sektion Rheinland Köln									
Bergsteigen									
Ausbildungsstufen	Klettern				Klassisches Bergsteigen		Skifahren		Weitere bergsportliche Disziplinen
	Sport- und Hallenklettern	Felsklettern in Klettergärten	Alpines Felsklettern	Alpines Sportklettern	Bergsteigen/ Klettersteige	Hochtouren	Skitouren	Ski Alpin	Mountainbiking
(GK) Grundkurs	(GK) Toprope Kletterschein	(GK) Erste Vorstiegsübungen			(GK) Anspruchsvolle Bergwandeungen, leichte Klettersteige	(GK) Leichte Bergtouren im vergletscherten Bereich	(GK) Leichte Skitouren bei guter Schneeeauflage	(GK) Abfahren aufleichten Pisten	(GK) Fahr- und Biketechnik bis Singletrailsskate/ Kategorie S1
(AK) Aufbaukurs	(AK) Vorstieg- Kletterschein	(AK) Vorstiegs- training und -taktik	(AK) Leichtere Mehrseillängen- routen u.a. mit selbstständiger Absicherung	(AK) Sportliche, schwierigkeiten- orientierte Klettererei in Mehrseillängen- routen	(AK) Bergsteigen, u.a. unter Anwendung klettertechnischer Sicherungs- methoden mit leichteren Klettereien/ anspruchsvolle Klettersteige	(AK) Anspruchsvolle Bergtouren in vergletschterer Region, kombiniertes Gelände in u.a. mittelschweren Firnflanken	(AK) Mittelschwere Skitouren auf wechselnden / unterschiedlichen Schneearten	(AK) Abfahren auf mittelschweren Pisten, Verbesserung der Skitechnik	(AK) Fahr- und Biketechnik bis Singletrailsskate/ Kategorie S2
(FK) Fortge- schrittenen- kurs	(FK) Trainings- methoden, Technik und Taktik, Verbesserung pers. Können	(FK) Vorstiegs- training und -taktik in anspruchsvollen Klettergebieten	(FK) Anspruchsvolle Mehrseillängen- routen u.a. mit selbstständiger Absicherung	(FK) Anspruchsvolle, sportliche, schwierige Klettererei in Mehrseillängen- routen	(FK) Schwieriges Bergsteigen, u.a. unter Anwendung klettertechnischer Sicherungs- methoden mit leichteren Klettereien / sehr anspruchsvolle Klettersteige	(FK) Sehr anspruchsvolle Bergtouren in vergletschterer Region, kombiniertes Gelände in u.a. schweren Firnflanken	(FK) Mittelschwere, anspruchsvolle Skitouren auf wechselnden / unterschiedlichen und schwierigen Schneearten	(FK) Abfahren auf mittelschweren bis schweren Pisten, Optimierung der Skitechnik	/
Sonder- kurse und Spezi- alisierungen	Bouldern	Bouldern	Wintereisklettern				Schneeschu- Bergsteigen	Skilanglauf Classic / Skaten	
	Klemmkeilkurse		Alpintraining						
			Schulungs- und Übungstouren						
			Erste-Hilfe -alpin-						

Die **Theoriekurse** im Ausbildungsprogramm vervollständigen unsere Ausbildungsstruktur und decken in der Regel folgende Themen ab: Knotenkunde, alpine Gefahren, Wetterkunde, Orientierung, Ausrüstungskunde, Lawinenkunde, Risikomanagement, Snow-Card.

II Ausbildungsveranstaltungen 2014

14.1 Winterausbildung Basiskurse / Freeriden

14.01.01	Ski Alpin – Skihalle Neuss
Ziel:	Verbesserung der eigenen Skitechnik
Inhalte:	Technik als individuell optimale Situationsbewältigung
Voraussetzungen:	paralleles Kurvenfahren mit variabler Spuranlage
Kosten:	Jeder Teilnehmer zahlt selbst vor Ort, bei eigener Anreise, den Eintritt in die Skihalle, event. die Materialausleihe, sowie das Mittagessen etc. Die Auslagen des Ausbilders (Eintritt) von ca. 25 Euro werden auf die Kursteilnehmer umgelegt. Der Grundbetrag W1 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten.
Kursort/Gebiet:	Skihalle Neuss
Anmeldeschluss:	ohne
Vorbesprechung:	Nicht erforderlich
	Termin: November/ Dezember 2013 - nach Absprache mit dem Kursleiter
	Leitung: Rene Perchtold
	Teilnehmerzahl: 4

14.1.02	Schnupperkurs Snowboarden – Skihalle Neuss
Ziel:	Befahren einfacher Pisten mit dem Snowboard - Schlepliften
Inhalte:	Einführung in die Grundtechniken des Snowboardens
Kosten:	Jeder Teilnehmer zahlt selbst vor Ort, bei eigener Anreise, den Eintritt in die Skihalle, event. die Materialausleihe, sowie das Mittagessen etc. Die Auslagen des Ausbilders (Eintritt) von ca. 25 Euro werden auf die Kursteilnehmer umgelegt. Der Grundbetrag W1 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten.
Kursort/Gebiet:	Skihalle Neuss
Vorbesprechung:	nach Vereinbarung
	Termin: 09.11.2013, 9:00 Uhr
	Leitung: Joachim Kretschmann
	Anmeldeschluss: 18.10.2013
	Teilnehmerzahl: 6

14.1.03 Skitechnik Willingen 2014

Ziel: Verbesserung der persönlichen Skitechnik mit dem Ziel, das Erlernte später auch im freien Gelände einsetzen zu können.

Inhalte: Kurzschnellen und Carven

Voraussetzungen: Sicheres Skifahren auf der Piste

Kosten: Jeder Teilnehmer zahlt selbst vor Ort, bei eigener Anreise, Unterkunft, Verpflegung und Skipass. Die Umlage für Kosten der Ausbilder beträgt ca. 40 - 60 Euro je Teilnehmer. Der Grundbetrag W2 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten.

Kursort/Gebiet: Willingen/Sauerland

Termin: 24.01. -26.01.2014

Anmeldeschluss: ohne

Vorbereitung: nach Vereinbarung

Leitung: Joachim Kretschmann, André Hauschke, Michael Strunk

Teilnehmerzahl: max.16

14.1.04 Von der Piste ins Gelände - Stubaial 2014

Ziel: Sicheres und schwingvolles Skifahren abseits der Piste. Verbesserung der persönlichen Skitechnik mit dem Ziel, das Erlernte im freien alpinen Gelände einsetzen zu können.

Inhalte: Vermittlung von geländeangepassten Skitechniken

Voraussetzungen: Sicheres und schwingvolles Skifahren auf der Piste

Kosten: Jeder Teilnehmer zahlt vor Ort - bei eigener Anreise - den Lift pass, die Unterbringung in einer Privatpension (Ü/F), Mittag und Abendessen, sowie bei voller Teilnehmerzahl einen Kostenbeitrag von 100 Euro für die Auslagen des Ausbilders. Der Grundbetrag W4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten

Kursort/Gebiet: Schlick 2000 / Stubaial-Gletscher

Unterkunft: Einfache Privatpension

Termin: 13.04. – 19.04.2014

Anmeldeschluss: 01.02.2014

Vorbereitung: nach Vereinbarung

Leitung: Joachim Kretschmann

Teilnehmerzahl: 6

14.1.05 Abfahren abseits der Piste – Freeriden I

Ziel: Schwingvolles Abfahren im Gelände in allen Schneearten

Inhalte: Erlernen und üben der Fahrtechnik im Gelände, Lawinenkunde, Beurteilung des Geländes und der Schneearten

Voraussetzungen: Sicheres Abfahren auf mittelschweren schwarzen Pisten

Kosten: Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 500 Euro für Unterkunft/HP, Ausbilder, Liftpässe. Der Grundbetrag W4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten

Kursort/Gebiet: Jungfrau Region

Unterkunft: Einfache Privatpension / Hütte

Termin: 03.03. – 08.03.2014

Anmeldeschluss: ohne

Vorbereitung: Nach Vereinbarung

Leitung: Thomas Radermacher

Teilnehmerzahl: 8

14.1.06 Abfahren abseits der Piste – Freeriden II

Ziel: Schwingvolles Abfahren im Gelände in allen Schneearten und im steileren Gelände

Inhalte: Verbesserung der Skitechnik im Gelände, Lawinenkunde, Beurteilung des Geländes und der Schneearten, Kurze Aufstiege bis max. 2 Std. Aufstiegszeit bei 300m/h

Voraussetzungen: Freeride I oder GK Skitouren, Sicheres Abfahren auf sehr schweren schwarzen Pisten in parallelen Schwungformen – erste Geländeerfahrung

Kosten: Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 450 Euro für Unterkunft / HP, Ausbilder, Liftpässe. Der Grundbetrag W4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten

Kursort/Gebiet: Jungfrau Region

Unterkunft: Einfache Privatpension / Hütte

Termin: 13.02. – 18.02.2014

Anmeldeschluss: ohne

Vorbereitung: nach Vereinbarung

Leitung: Thomas Radermacher

Teilnehmerzahl: 8

14.1.07 Abfahren abseits der Piste – Freeriden III

Ziel: Schwingvolles Abfahren im Gelände in allen Schneearten und im steileren Gelände

Inhalte: Verbesserung der Skitechnik im Gelände, Lawinenkunde, Beurteilung des Geländes und der Schneearten, Kurze Aufstiege bis max. 2 Std. Aufstiegszeit bei 300m/h

Voraussetzungen: Freeride I oder GK Skitouren Sicheres Abfahren auf sehr schweren schwarzen Pisten in parallelen Schwungformen – erste Geländeerfahrung.

Kosten: Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 500 Euro für Unterkunft/HP, Ausbilder, Liftpässe. Der Grundbetrag W4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten

Kursort/Gebiet: Jungfrau Region

Unterkunft: Einfache Privatpension / Hütte

Termin: 19.02. – 24.02.2014

Anmeldeschluss: ohne

Vorbereitung: nach Vereinbarung

Leitung: Thomas Radermacher

Teilnehmerzahl: 8

14.1.08 Sportliches Geländefahren – Freeriden III

Ziel: Perfektionierung der Geländeskitechnik im hochalpinen Gelände

Inhalte: Verbesserung der Skitechnik im Gelände, Lawinenkunde, Beurteilung des Geländes und der Schneearten, kurze Aufstiege bis max. 2 Std. Aufstiegszeit bei 350m/h

Voraussetzungen: Freeride II oder AK Skitouren, Sicheres Abfahren im Gelände

Kosten: Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 500 Euro für Unterkunft / HP, Ausbilder, Liftpässe. Der Grundbetrag W4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten

Kursort/Gebiet: Jungfrau Region

Unterkunft: Einfache Privatpension / Hütte

Termin: 09.03. – 14.03.2014

Anmeldeschluss: ohne

Vorbereitung: nach Vereinbarung

Leitung: Thomas Radermacher

Teilnehmerzahl: 6

Skitourenkurse

14.1.09	Wochenendkurs für Skitourengeher		
Ziel:	Durchführung erster leichter Skitouren		
Inhalte:	Verbesserung der Skitechnik, Aufstiegsspur anlegen, Prüfung der Lawinensituation, Schnee- und Lawinenkunde, Lawinenrettung, Orientierung		
Voraussetzungen:	Kondition für Anstiege bis 800 Hm in 3-4 h Aufstiegszeit (ca. 250m/h) mit Ski, zügiges Abfahren im unpräparierten Schnee in allen Schneearten, auch mit Tagesrucksack		
Empf. Theorie:	DAV-Alpin-Lehrpläne Band 3, 4 und 5 und Erste Hilfe, Ausrüstungsberatung, Tourenplanung Skibergsteigen, Snow Card, Risikomanagement, Wetterkunde		
Kosten:	Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 100 Euro für Unterkunft / HP und Ausbilder, der Grundbetrag W2 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten, anfallende Liftkosten sind nicht enthalten.		
Kursort/Gebiet:	Bayern, Voralberg	Unterkunft: Pension	Vorbesprechung: nach Vereinbarung
Termin:	23./24.11.2013	Anmeldeschluss: 01.09.2013	
Leitung:	Marcel Dichant	Teilnehmerzahl: 6	

14.1.10	Wochenendkurs für Skitourengeher		
Ziel:	Durchführung erster leichter Skitouren		
Inhalte:	Verbesserung der Skitechnik, Aufstiegsspur anlegen, Prüfung der Lawinensituation, Schnee- und Lawinenkunde, Lawinenrettung, Orientierung		
Voraussetzungen:	Kondition für Anstiege bis 800 Hm in 3-4 h Aufstiegszeit (ca. 250m/h) mit Ski, zügiges Abfahren im unpräparierten Schnee in allen Schneearten, auch mit Tagesrucksack		
Empf. Theorie:	DAV-Alpin-Lehrpläne Band 3, 4 und 5 und Erste Hilfe, Ausrüstungsberatung, Tourenplanung Skibergsteigen, Snow Card, Risikomanagement, Wetterkunde		
Kosten:	Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 100 Euro für Unterkunft / HP und Ausbilder, der Grundbetrag W2(Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten, anfallende Liftkosten sind nicht enthalten.		
Kursort/Gebiet:	Bayern, Voralberg	Unterkunft: Pension	Vorbesprechung: nach Vereinbarung
Termin:	07./08.12.2013	Anmeldeschluss: 01.09.2013	
Leitung:	Marcel Dichant	Teilnehmerzahl: 6	

14.1.11	Grundkurs für Skitourengeher		
Ziel:	Durchführung erster leichter Skitouren		
Inhalte:	Lawinenbeurteilung und Risikomanagement, Orientierung, Tourenplanung, Durchführung von leichten Gipfeltouren (Spuranlage und Abfahrt in nicht vergletschertem Gelände), Lawinenschüttelensuche.		
Voraussetzungen:	Kondition für Anstiege bis 900 Hm in 3-4 h Aufstiegszeit (ca. 250 m/h) mit Ski und Tagesrucksack, Skipisten (auch mittelschwere) meisterst Du sicher. Bereitschaft während und nach den Tagestouren aktiv an Ausbildungseinheiten teilzunehmen.		
Empf. Theorie:	Snowcard, DAV-Alpin-Lehrpläne Band 4, Erste Hilfe, Ausrüstungsberatung, Wetterkunde		
Kosten:	Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 400 Euro für Unterbringung in Zimmerlagern und HP und Ausbilder, der Grundbetrag W4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten, anfallende Liftkosten sind nicht enthalten.		
Kursort/Gebiet:	Silvretta, Österreich	Unterkunft: Heidelberger Hütte mit HP	Vorbesprechung: Nach Vereinbarung
Termin:	11.01. – 18.01.2014	Anmeldeschluss: 15.11.2013	
Leitung:	Dr. Ernst Klimm	Teilnehmerzahl: 6	

14.1.12	Grundkurs für Skitourengeher		
Ziel:	Durchführung erster leichter Skitouren		
Inhalte:	Verbesserung der Skitechnik, elementare Gehtechnik mit Fellen und Harscheisen, Spuranlage im Gelände, Prüfung der Lawinensituation, Schnee- und Lawinenkunde, Lawinenschüttelensuche, Orientierung und Tourenplanung		
Voraussetzungen:	Kondition für Anstiege bis 1000 Hm in 4 h Aufstiegszeit (ca. 250m/h) mit Ski, zügiges Abfahren im unpräparierten Schnee in allen Schneearten, auch mit Tagesrucksack, entsprechende Skitechnik wird erwartet		
Empf. Theorie:	DAV-Alpin-Lehrpläne Band 3, 4 und 5 und Erste Hilfe, Ausrüstungsberatung, Tourenplanung Skibergsteigen, Snow Card, Risikomanagement, Wetterkunde		
Kosten:	Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 340 Euro für Unterkunft / HP und Spesen des Ausbilders, der Grundbetrag W4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten, anfallende Liftkosten sind nicht enthalten.		
Kursort/Gebiet:	Österreich – Tuxer Alpen	Unterkunft: Lizumer Hütte	Teilnehmerzahl: 6
Termin:	16.03. - 22.03.2014	Anmeldeschluss: 30.10.2013	
Vorbesprechung:	ca. Ende November	Leitung: Helmut Kleinschmidt	

Skitourencamp

Das Skitourencamp ist eine Skitourenausbildung mit 3 parallelen Ausbildungsangeboten (Grundkurs, Aufbaukurs, Fortgeschrittenenkurs) zur gleichen Zeit und ausgehend von einem gemeinsamen Stützpunkt (Touristenlager mit HP). So kann sich jeder je nach seinem Ausbildungsstand weiterbilden.

14.1.13	Grundkurs für Skitourengeher - Skitourencamp
Ziel:	Durchführung erster leichter Skitouren
Inhalte:	Verbesserung der Skitechnik, Aufstiegsspur anlegen, Prüfung der Lawinensituation, Schnee- und Lawinenkunde, Lawinenrettung, Orientierung
Voraussetzungen:	Kondition für Anstiege bis 800 Hm in 3-4 h Aufstiegszeit (ca. 250m/h) mit Ski, zügiges Abfahren im unpräparierten Schnee in allen Schneearten, auch mit Tagesrucksack
Empf. Theorie:	DAV-Alpin-Lehrpläne Band 3, 4 und 5 und Erste Hilfe, Ausrüstungsberatung, Tourenplanung Skibergsteigen, Snow Card, Risikomanagement
Kosten:	Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 430 Euro für Unterkunft / HP und Ausbilder, der Grundbetrag W4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten, anfallende Liftkosten sind nicht enthalten.
Kursort/Gebiet:	Schweiz Unterkunft: Furkapass - Hotel Tiefenbach
Termin:	23.03. – 30.03.2014 Anmeldeschluss: 30.11.2013
Leitung:	Michael Strunk, Thomas Radermacher, André Hauschke, Klaus Eiler, Helmut Kleinschmidt Vorbesprechung: nach Vereinbarung Teilnehmerzahl: 6
14.1.14	Aufbaukurs für Skitourengeher - Skitourencamp
Ziel:	Selbständige Durchführung von mittelschweren Skitouren
Inhalte:	Fahren in verschiedenen Schneearten, Prüfung der Lawinensituation, Schnee- und Lawinenkunde, Lawinenrettung, Tourenplanung, Orientierung
Voraussetzungen:	Grundkurs Skitouren oder adäquate Erfahrung, Kondition für Anstiege bis 1200 Hm in 4 h Aufstiegszeit (ca. 300 m/h) mit Ski (und Rucksack), sichere Skitechnik in Auf- und Abstieg, auch in Steilpassagen und bei widrigen Schneebedingungen, gute Spitzkehrentechnik, für Gipfelanstieg event. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit
Empf. Theorie:	DAV-Alpin-Lehrpläne Band 3, 4 und 5 und Erste Hilfe, Orientierung, Tourenplanung Skibergsteigen, Snow Card, Risikomanagement
Kosten:	Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 430 Euro für Unterkunft / HP und Ausbilder, der Grundbetrag W4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten, anfallende Liftkosten sind nicht enthalten.
Kursort/Gebiet:	Schweiz Unterkunft: Furkapass - Hotel Tiefenbach
Termin:	23.03. – 30.03.2014 Anmeldeschluss: 30.11.2013
Leitung:	Michael Strunk, Thomas Radermacher, André Hauschke, Klaus Eiler, Helmut Kleinschmidt Vorbesprechung: nach Vereinbarung Teilnehmerzahl: 6
14.1.15	Aufbaukurs für Skitourengeher - Skitourencamp
Ziel:	Selbständige Durchführung von mittelschweren Skitouren
Inhalte:	Fahren in verschiedenen Schneearten, Prüfung der Lawinensituation, Schnee- und Lawinenkunde, Lawinenrettung, Tourenplanung, Orientierung
Voraussetzungen:	Grundkurs Skitouren oder adäquate Erfahrung, Kondition für Anstiege bis 1200 Hm in 4 h Aufstiegszeit (ca. 300 m/h) mit Ski (und Rucksack), sichere Skitechnik in Auf- und Abstieg, auch in Steilpassagen und bei widrigen Schneebedingungen, gute Spitzkehrentechnik, für Gipfelanstieg event. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit
Empf. Theorie:	DAV-Alpin-Lehrpläne Band 3, 4 und 5 und Erste Hilfe, Orientierung, Tourenplanung Skibergsteigen, Snow Card, Risikomanagement
Kosten:	Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 430 Euro für Unterkunft / HP und Ausbilder, der Grundbetrag W4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten, anfallende Liftkosten sind nicht enthalten.
Kursort/Gebiet:	Schweiz Unterkunft: Furkapass - Hotel Tiefenbach
Termin:	23.03. – 30.03.2014 Anmeldeschluss: 30.11.2013
Leitung:	Michael Strunk, Thomas Radermacher, André Hauschke, Klaus Eiler, Helmut Kleinschmidt Vorbesprechung: nach Vereinbarung Teilnehmerzahl: 6
14.1.16	Fortgeschrittenkurs Skitourengehen - Skitourencamp
Ziel:	Selbständige Durchführung von anspruchsvollen Skitouren
Inhalte:	Prüfung der Lawinensituation, Schnee-/Lawinenkunde, Lawinenrettung, Tourenplanung, Alpine Gefahren beim Skibergsteigen, Orientierung
Voraussetzungen:	Aufbaukurs Skitouren oder adäquate Erfahrung, Kondition für Anstiege bis 1600 Hm in 4-5 h Aufstiegszeit (ca. 350 m/h) mit Ski (und Rucksack), sichere Skitechnik in Auf- und Abstieg, gute Skifahrer auch in Steilpassagen bis ca. 45 Grad und bei widrigen Schneebedingungen, sehr gute Spitzkehrentechnik, sichere Handhabung von Pickel und Steigeisen, für Gipfelanstieg Trittsicherheit und Schwindelfreiheit – Klettern mit Skitourenschuhen im II. Fels-Schwierigkeitsgrad
Empf. Theorie:	DAV-Alpin-Lehrpläne Band 3, 4 und 5 und Erste Hilfe, Tourenplanung Skibergsteigen, Snow-Card, Risikomanagement
Kosten:	Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 430 Euro für Unterkunft / HP und Ausbilder, der Grundbetrag W4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten, anfallende Liftkosten sind nicht enthalten.
Kursort/Gebiet:	Schweiz Unterkunft: Furkapass - Hotel Tiefenbach
Termin:	23.03. – 30.03.2014 Anmeldeschluss: : 30.11. 2013
Leitung:	Michael Strunk, Thomas Radermacher, André Hauschke, Klaus Eiler, Helmut Kleinschmidt Vorbesprechung: nach Vereinbarung Teilnehmerzahl: 6
14.1.17	Aufbaukurs Skitourengeher
Ziel:	Selbständige Durchführung von mittelschweren Skihochtouren
Inhalte:	Fahren in verschiedenen Schneearten, Prüfung der Lawinensituation, Schnee- und Lawinenkunde, Lawinenrettung, Tourenplanung, Orientierung
Voraussetzungen:	Grundkurs Skihochtouren oder adäquate Erfahrung, Kondition für Anstiege bis 1200 Hm in 4 h Aufstiegszeit (ca. 300 m/h) mit Ski (und Rucksack), sichere Skitechnik in Auf- und Abstieg, auch in Steilpassagen und bei widrigen Schneebedingungen, gute Spitzkehrentechnik, für Gipfelanstieg event. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit
Empf. Theorie:	DAV-Alpin-Lehrpläne Band 3, 4 und 5 und Erste Hilfe, Schnee- und Lawinenkunde, Wetterkunde, Orientierung, Tourenplanung Skibergsteigen, Snow Card, Risikomanagement
Kosten:	Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 470 Euro für Unterkunft / HP und Ausbilder, der Grundbetrag W4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten, anfallende Liftkosten sind nicht enthalten.
Kursort/Gebiet:	Südtirol - Dolomiten Unterkunft: Hotel Edelweiss - Ausserpraga
Termin:	05.01. – 12.01.2014 Anmeldeschluss: 30.11. 2013
Leitung:	Stephan Fieth, Klaus Eiler (Kirsti Schareina) Vorbesprechung: nach Vereinbarung Teilnehmerzahl: 6

14.1.18	Fortgeschrittenenkurs Skitourenger		
Ziel:	Selbstständige Durchführung von anspruchsvollen Skitouren		
Inhalte:	Alpine Gefahren beim Skibergsteigen, Prüfung der Lawinensituation, Schnee-/Lawinenkunde, Lawinenrettung, Tourenplanung, Orientierung		
Voraussetzungen:	Aufbaukurs Skitouren oder adäquate Erfahrung, Kondition für Anstiege bis 1600 Hm in 4 h Aufstiegszeit (ca. 400 m/h) mit Ski (und Rucksack), sichere Skitechnik in Auf- und Abstieg, gute Skifahrer auch in Steilpassagen bis ca. 45 Grad und bei widrigen Schneebedingungen, sehr gute Spitzkehrentechnik, sichere Handhabung von Pickel und Steigeisen, für Gipfelanstieg Trittsicherheit und Schwindelfreiheit – Klettern mit Skitourenschuhen im II. Fels-Schwierigkeitsgrad		
Empf. Theorie:	DAV-Alpin-Lehrpläne Band 3, 4 und 5 und Erste Hilfe, Ausrüstungsberatung, Tourenplanung Skibergsteigen, Snow-Card, Risikomanagement, Wetterkunde		
Kosten:	Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 480 Euro für Unterkunft / HP und Ausbilder, der Grundbetrag W 4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten, anfallende Liftkosten sind nicht enthalten.		
Kursort/Gebiet:	Schweiz/Wallis-Zinal	Unterkunft: Arpittettaz-Hütte	
Termin:	April.2014	Anmeldeschluss: : 30.11. 2013	Vorbereitung: nach Vereinbarung
Leitung:	Stephan Fieth, Klaus Eiler	Teilnehmerzahl: 6	
14.1.19	Fortgeschrittenenkurs Skitourenger		
Ziel:	Selbstständige Durchführung einer anspruchsvollen Skidurchquerung		
Inhalte:	Prüfung der Lawinensituation, Schnee- und Lawinenkunde, Lawinenrettung, selbständige Tourenplanung, Alpine Gefahren beim Skibergsteigen, Orientierung, Skitechnik		
Voraussetzungen:	Aufbaukurs Skitouren, sowie Grundkurs Eis oder adäquate Erfahrung, Kondition für Anstiege bis 1600 Hm in 4-5 h Aufstiegszeit (ca. 400 m/h) mit Ski (und Rucksack), Gesamtaufstiegszeiten 7 – 9 h, sichere Skitechnik in Auf- und Abstieg, gute Skifahrer auch in längeren engen und steilen Passagen bis ca. 45 Grad und bei widrigen Schneebedingungen, gute Spitzkehrentechnik für Gipfelanstiege, sichere Handhabung von Pickel und Steigeisen, Gehen und Abfahren als Seilschaft in spaltenreichem Gelände - Spaltenbergung, für Gipfelanstieg Trittsicherheit und Schwindelfreiheit – Klettern mit Skitouren- Schuhen im II. Fels-Schwierigkeitsgrad. Gehen und Abfahren als Seilschaft in spaltenreichem Gelände, Spaltenbergung		
Hinweis:	Für die Teilnahme ist es notwendig, dass sich die Teilnehmer vor Tour Beginn ausreichend akklimatisieren, hierzu ist eine entsprechende Vorlaufzeit notwendig – Detailinfos hierzu beim Vortreffen		
Empf. Theorie:	DAV-Alpin-Lehrpläne Band 3, 4 und 5 und Erste Hilfe, Tourenplanung Skibergsteigen, Snow Card, Risikomanagement, Wetterkunde		
Kosten:	Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 500 Euro für Unterkunft / HP und Ausbilder, der Grundbetrag W 4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten.		
Kursort/Gebiet:	Nach Absprache	Unterkunft: Touristenlager / Hütten	
Termin:	30.03. – 04.04.2014	Anmeldeschluss: 01.03. 2014	
Vorbereitung:	nach Vereinbarung	Leitung: Thomas Radermacher	Teilnehmerzahl: 6
14.1.20	Fortgeschrittenenkurs Skitourenger - 4000er-ambitioniert, eine anspruchsvolle Skidurchquerung		
Ziel:	Selbstständige Durchführung einer anspruchsvollen Skidurchquerung		
Inhalte:	Prüfung der Lawinensituation, Schnee- und Lawinenkunde, Lawinenrettung, selbständige Tourenplanung, Alpine Gefahren beim Skibergsteigen, Orientierung, Skitechnik		
Voraussetzungen:	Aufbaukurs Skitouren, sowie Grundkurs Eis oder adäquate Erfahrung, Kondition für Anstiege bis 1600 Hm in 4-5 h Aufstiegszeit (ca. 400 m/h) mit Ski (und Rucksack), Gesamtaufstiegszeiten 7 – 9 h, sichere Skitechnik in Auf- und Abstieg, gute Skifahrer auch in längeren engen und steilen Passagen bis ca. 45 Grad und bei widrigen Schneebedingungen, gute Spitzkehrentechnik für Gipfelanstiege, sichere Handhabung von Pickel und Steigeisen, Gehen und Abfahren als Seilschaft in spaltenreichem Gelände - Spaltenbergung, für Gipfelanstieg Trittsicherheit und Schwindelfreiheit – Klettern mit Skitouren- Schuhen im II. Fels-Schwierigkeitsgrad. Gehen und Abfahren als Seilschaft in spaltenreichem Gelände, Spaltenbergung		
Hinweis:	Für die Teilnahme ist es notwendig, dass sich die Teilnehmer vor Tour Beginn ausreichend akklimatisieren, hierzu ist eine entsprechende Vorlaufzeit notwendig – Detailinfos hierzu beim Vortreffen		
Empf. Theorie:	DAV-Alpin-Lehrpläne Band 3, 4 und 5 und Erste Hilfe, Tourenplanung Skibergsteigen, Snow Card, Risikomanagement, Wetterkunde		
Kosten:	Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 500 Euro für Unterkunft / HP und Ausbilder, der Grundbetrag W 4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten.		
Kursort/Gebiet:	Mt. Blanc	Unterkunft: Touristenlager / Hütten	
Termin:	04.04. – 07.04.2014	Anmeldeschluss: 01.03. 2014	
Vorbereitung:	nach Vereinbarung	Leitung: Thomas Radermacher	Teilnehmerzahl: 2
14.1.21	Fortgeschrittenenkurs Skitourenger - 4000er Klassiker-Skitourenwoche		
Ziel:	Selbstständige Durchführung von anspruchsvollen Skitouren		
Inhalte:	Prüfung der Lawinensituation, Schnee- und Lawinenkunde, Lawinenrettung, selbständige Tourenplanung, Alpine Gefahren beim Skibergsteigen, Orientierung, Skitechnik		
Voraussetzungen:	Aufbaukurs Skitouren, sowie Grundkurs Eis oder adäquate Erfahrung, Kondition für Anstiege bis 1600 Hm in 4-5 h Aufstiegszeit (ca. 400 m/h) mit Ski (und Rucksack), Gesamtaufstiegszeiten 7 – 9 h, sichere Skitechnik in Auf- und Abstieg, gute Skifahrer auch in Steilpassagen bis ca. 45 Grad und bei widrigen Schneebedingungen, sehr gute Spitzkehrentechnik, sichere Handhabung von Pickel und Steigeisen, Gehen und Abfahren als Seilschaft in spaltenreichem Gelände - Spaltenbergung, für Gipfelanstieg Trittsicherheit und Schwindelfreiheit – Klettern mit Skitouren- Schuhen im II. Fels-Schwierigkeitsgrad. Hinweis: Für die Teilnahme ist es notwendig, dass sich die Teilnehmer vor Tour Beginn ausreichend akklimatisieren, hierzu ist eine entsprechende Vorlaufzeit notwendig – Detailinfos hierzu beim Vortreffen		
Empf. Theorie:	DAV-Alpin-Lehrpläne Band 3, 4 und 5 und Erste Hilfe, Tourenplanung Skibergsteigen, Snow Card, Risikomanagement		
Kosten:	Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 500 Euro für Unterkunft / HP und Ausbilder, der Grundbetrag W 4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten.		
Kursort/Gebiet:	Nach Absprache	Unterkunft: Touristenlager / Hütten	
Termin:	28.04. – 03.05. 2014	Anmeldeschluss: Ende März 2014	
Vorbereitung:	nach Vereinbarung	Leitung: Thomas Radermacher	Teilnehmerzahl: 6

14.1.22	Fortgeschrittenkurs Skitourengelher - Skidurchquerung Tuxer Alpen über aussichtsreiche Kämme von Navis bis Hochfügen
Ziel:	Selbständige Durchführung von hochwinterlichen Skidurchquerungen im unvergletschertem Gebiet
Inhalte:	Lawinenbeurteilung und Risikomanagement, Planung und Durchführung von mittelschweren Skitouren, Lawinen-Verschüttetensuche
Voraussetzungen:	Grund- und Aufbaukurs Skitouren oder adäquate Erfahrung; Kondition für Anstiege bis 1.200 Hm in 4-5 h Aufstiegszeit (an einem Tag auch 1400 Hm) mit Ski und Rucksack; Skitechnik für sicheres Abfahren im mittelschweren Gelände mit Hängen auch über 30 Grad Neigung Bereitschaft während und nach den Tagestouren aktiv an Ausbildungseinheiten teilzunehmen
Empf. Theorie:	Snow Card, Alpinlehrplan 4, Wetterkunde
Kosten:	Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von 450 Euro für Unterbringung (Zimmer-Lagern, HP) und den Ausbilder
Kursort/Gebiet:	Tuxer Alpen, Österreich
Termin:	18.01. – 26.01.2014
Vorbesprechung:	Nach Vereinbarung
	Unterkunft: Hütten/Gasthof
	Anmeldeschluss: 15.11.2013
	Leitung: Dr. Ernst Klimm
	Teilnehmerzahl: 6

14.1.23	Fortgeschrittenkurs Skitourengelher - Skidurchquerung der Albulagruppe "Engiadina"
Ziel:	Selbständige Durchführung Skidurchquerungen im vergletschertem Gebiet (ziemlich schwierig)
Inhalte:	Lawinenbeurteilung und Risikomanagement, Planung und Durchführung von Gipfeltouren, Lawinen-Verschüttetensuche, Befahren von spaltigen Gletschern, Steigeisen- und Pickelinsatz
Voraussetzungen:	Grund- und Aufbaukurs Skitouren oder adäquate Erfahrung; Kondition für Anstiege bis 1.200 Hm in 4-5 h Aufstiegszeit mit Ski und Mehrtagesrucksack; sichere Skitechnik für Aufstieg und Abfahrt auch in längeren, engen und steilen Passagen, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit; Bereitschaft während und nach den Tagestouren aktiv an Ausbildungseinheiten teilzunehmen
Empf. Theorie:	Snow Card, Alpinlehrplan 4, Wetterkunde
Kosten:	Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von 370 Euro für den Ausbilder, Unterkunft und HP, der Grundbetrag W4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten.
Kursort/Gebiet:	Albulagruppe, Schweiz-Engadin
Termin:	01.03 – 09.03.2013
Vorbesprechung:	Nach Vereinbarung
	Unterkunft: Hotel / Hütten
	Anmeldeschluss: 15.12.2012
	Leitung: Dr. Ernst Klimm
	Teilnehmerzahl: 6

14.1.24	Fortgeschrittenkurs Skitourengelher - Anspruchsvolle Skihochtouren in der Bernina
Ziel:	Selbständige Durchführung von anspruchsvollen Skitouren in vergletschertem Gelände (ziemlich schwierig bis schwierig)
Inhalte:	Planung und Durchführung von sowohl konditionell als auch ski- und alpinechnisch anspruchsvollen Gipfeltouren
Voraussetzungen:	Aufbaukurs Skitouren und Grundkurs Eis oder adäquate Erfahrung, Kondition für bis zu 8 h Aufstiegszeit in mittlerem Tempo mit Mehrtagesrucksack und ggf. Seil-, Steigeisen- und Pickelinsatz, sichere Skitechnik in Auf- und Abstieg, für längere enge und steile Passagen, Schwindelfreiheit und Trittsicherheit
Empf. Theorie:	DAV-Alpin-Lehrpläne Band 4, Erste Hilfe, Orientierung, Tourenplanung Skibergsteigen, Risikomanagement
Kosten:	Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 500 € für Unterkunft / HP und Ausbilder, der Grundbetrag W 4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten, anfallende Liftkosten sind nicht enthalten.
Kursort/Gebiet:	Bernina Alpen, Engadin, Schweiz
Termin:	09.03. – 16.03.2014
Vorbesprechung:	Nach Vereinbarung
	Unterkunft: SAC Hütten + ggf. Hotel
	Anmeldeschluss: 15.01.2014
	Leitung: Dr. Ernst Klimm
	Teilnehmerzahl: 5

Skilanglauf

14.1.25	Richtig Langlaufen / Skaten für Anfänger
Ziel:	Dieser Kurs soll sowohl die richtige Fahrtechnik/Bewegungsmuster im Langlauf Classic als auch Skaten vermitteln und üben
Voraussetzungen:	Mittelstarke Kondition, da wir den ganzen Tag draußen sein und uns bewegen werden.
Kosten:	Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 180 Euro/TN für Unterkunft und Ausbilder, zusätzlich die Verpflegung vor Ort. Der Grundbetrag W4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten.
Kursort/Gebiet:	wird noch bekanntgegeben
Termin:	02.02. - 08.02.2014
Vorbesprechung:	Nach Vereinbarung
	Unterkunft: einfache Ferienwohnung oder Pension
	Anmeldeschluss: 01.01.2014
	Leitung: Kirsti Schareina
	Teilnehmerzahl: 7

14.1.26	Aufbaukurs Schneeschuhbergsteigen - Schneeschuhdurchquerung ab Hotel im Dreiländereck Südtirol, Graubünden, Tirol
Ziel:	Selbständige Durchführung von hochwinterlichen Schneeschuhtouren im alpinen Gelände
Inhalte:	Lawinenbeurteilung und Risikomanagement, Planung und Durchführung von mittelschweren Schneeschuhtouren, Lawinen-Verschüttetensuche
Voraussetzungen:	Kondition für Anstiege bis 1.000 Hm in 4 h (ca. 250-300 m/h) Aufstiegszeit mit Schneeschuhen und leichtem Tagesrucksack; Bereitschaft während und nach den Tagestouren aktiv an der Tourenplanung teilzunehmen
Empf. Theorie:	Snowcard, Alpinlehrplan 4, Wetterkunde
Kosten:	Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 500 € für Unterbringung Hotel mit HP und Ausbilder, der Grundbetrag W4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten
Kursort/Gebiet:	Obervinschgau, Südtirol, Italien
Termin:	08.02.-16.02.2014
Vorbesprechung:	Nach Vereinbarung
	Unterkunft: 3 Sterne Hotel, Wellness und gehobene Küche
	Anmeldeschluss: 15.11.2013
	Leitung: Dr. Ernst Klimm
	Teilnehmerzahl: 6

Eisklettern

14.1.28	Wintereisklettern und Schneeschuhbergsteigen		
Ziel:	Wintereisklettern: selbständige Durchführung von leichten bis mittelschweren Eiskletterrouten (Ein- und Mehrfachseillängenrouten) im Winter (Wasserfallklettern). Schneeschuhbergsteigen: Selbständige Planung und Durchführung leichter Schneeschuhwanderungen im winterlichen Gebirge		
Inhalte:	Wintereisklettern: Seilhandhabung, Sicherungs- und Klettertechnik, Bewegungsschulung, Vorstiegstechnik und –taktik, Standplatzbau, Ausrüstungs- und Materialkunde, Einsatz und Handhabung von Eisgeräten, Verfeinerung der Fuß- und Steigeisentechnik insb. der Frontalzackentechnik, Vorstiegsübungen, Seilschaft in Aktion, Abseilen. Schneeschuhbergsteigen: Auf- und Abstiegstechniken, Prüfung der Lawinensituation, Schnee- und Lawinenkunde, Lawinenrettung, Tourenplanung, Orientierung		
Voraussetzungen:	Grundkurs Klettern und Eis innerhalb der letzten 3 Jahre oder gleichwertiger Kenntnisstand, insbesondere hinsichtlich der Steigeisen und Pickeltechnik. Selbständiges Klettern in Klettergarten bis zum IV. Felschwierigkeitsgrad. Mittelstarke Kondition für Anstiege bis 800 Hm in 3-4 h Aufstiegszeit (ca. 250 m/h)		
Empf. Theorie:	Sicherungstheorie und Knotenkunde, alpine Gefahren, Erste Hilfe, Material- und Ausrüstungskunde, Wetterkunde, DAV-Alpin Lehrplan Band 3,4 und 5, Tourenplanung, Snowcard, Wetterkunde		
Kosten:	Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 450 Euro für Unterkunft / HP und Ausbilder, der Grundbetrag W 4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten.		
Kursort/Gebiet:	Ötztal/Pitztal	Unterkunft: Zweibettzimmer mit Halbpension	
Termin:	18.01. – 25.01.2014	Anmeldeschluss: 25.11. 2013	
Vorbesprechung:	09.12.2013, 19 Uhr, Geschäftsstelle	Leitung: Oliver Fuchs, Johannes Arnold	Teilnehmerzahl: 6
14.1.29	Wintereisklettern und Skibergsteigen		
Ziel:	Wintereisklettern: selbständige Durchführung von leichten bis mittelschweren Eiskletterrouten (Ein- und Mehrfachseillängenrouten) im Winter (Wasserfallklettern). Skibergsteigen: Selbständige Planung und Durchführung leichter bis mittelschwerer Skitouren im winterlichen Gebirge		
Inhalte:	Wintereisklettern: Seilhandhabung, Sicherungs- und Klettertechnik, Bewegungsschulung, Vorstiegstechnik und –taktik, Standplatzbau, Ausrüstungs- und Materialkunde, Einsatz und Handhabung von Eisgeräten, Verfeinerung der Fuß- und Steigeisentechnik insb. der Frontalzackentechnik, Vorstiegsübungen, Seilschaft in Aktion, Abseilen. Skibergsteigen: Auf- und Abstiegstechniken, Prüfung der Lawinensituation, Schnee- und Lawinenkunde, Lawinenrettung, Tourenplanung, Orientierung.		
Voraussetzungen:	Grundkurs Klettern und Eis innerhalb der letzten 3 Jahre oder gleichwertiger Kenntnisstand, insbesondere hinsichtlich der Steigeisen und Pickeltechnik. Selbständiges Klettern in Klettergarten bis zum IV. Felschwierigkeitsgrad. Mittelstarke Kondition für Anstiege bis 1200 Hm in 4-5 h Aufstiegszeit (ca. 250 m/h)		
Empf. Theorie:	Sicherungstheorie und Knotenkunde, alpine Gefahren, Erste Hilfe, Material- und Ausrüstungskunde, Wetterkunde, DAV-Alpin Lehrplan Band 3,4 und 5, Tourenplanung, Snowcard, Wetterkunde		
Kosten:	Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 450 Euro für Unterkunft / HP und Ausbilder, der Grundbetrag W 4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten.		
Kursort/Gebiet:	Frankreich /Hochsavoyen (Sixt Fer a cheval)	Unterkunft: Pension/Hütte	
Termin:	16.02 – 23.02.14	Anmeldeschluss: 15.12. 2013	
Vorbesprechung:	nach Absprache	Leitung: Stephan Fieth, Charly Langbein	Teilnehmerzahl: 6
14.1.30	Wintereisklettern und Skibergsteigen - mit erhöhten Anforderungen an Leistungs- und Konditionsstärke		
Ziel:	Wintereisklettern: selbständige Durchführung von leichten bis mittelschweren Eiskletterrouten (Ein- und Mehrfachseillängenrouten) im Winter (Wasserfallklettern). Skibergsteigen: Selbständige Planung und Durchführung leichter bis mittelschwerer Skitouren im winterlichen Gebirge		
Inhalte:	Wintereisklettern: Seilhandhabung, Sicherungs- und Klettertechnik, Bewegungsschulung, Vorstiegstechnik und –taktik, Standplatzbau, Ausrüstungs- und Materialkunde, Einsatz und Handhabung von Eisgeräten, Verfeinerung der Fuß- und Steigeisentechnik insb. der Frontalzackentechnik, Vorstiegsübungen, Seilschaft in Aktion, Abseilen. Skibergsteigen: Auf- und Abstiegstechniken, Prüfung der Lawinensituation, Schnee- und Lawinenkunde, Lawinenrettung, Tourenplanung, Orientierung		
Voraussetzungen:	Grundkurs Klettern und Eis innerhalb der letzten 3 Jahre oder gleichwertiger Kenntnisstand, insbesondere hinsichtlich der Steigeisen und Pickeltechnik. Selbständiges Klettern in Klettergarten bis zum V. Felschwierigkeitsgrad. Mittelstarke Kondition für Anstiege bis 1200 Hm in 4 h Aufstiegszeit (ca. 300 m/h)		
Empf. Theorie:	Sicherungstheorie und Knotenkunde, alpine Gefahren, Erste Hilfe, Material- und Ausrüstungskunde, Wetterkunde, DAV-Alpin Lehrplan Band 3,4 und 5, Tourenplanung, Snowcard, Wetterkunde		
Kosten:	Bei voller Teilnehmerzahl entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 450 Euro für Unterkunft / HP und Ausbilder, der Grundbetrag W 4 (Anmeldung) ist zusätzlich zu entrichten.		
Kursort/Gebiet:	Frankreich /Chamonix	Unterkunft: Pension/Hütte	
Termin:	12.04 – 19.04.2014	Anmeldeschluss: 15.02.2014	
Vorbesprechung:	nach Absprache	Leitung: Stephan Fieth, Charly Langbein	Teilnehmerzahl: 6

14.2 Sommerausbildung

Sport-/Hallenklettern

- in der Halle, an künstlichen Kletterwänden

Grundkurs Hallenklettern

Kursinhalt und Ziel:

Einführung in das Klettern bis zum III. - IV. Schwierigkeitsgrad UIAA in der Kletterhalle. Dieser Kurs vermittelt grundlegende Sicherungstechniken für das Sichern und Klettern (Toprope-Klettern) in der Kletterhalle. Neben der Handhabung und dem Gebrauch von Seil und Sicherungsmaterial, werden auch grundlegende Klettertechniken vorgestellt. Der Kurs ist ideal für Anfänger, die in das Klettern hineinschnuppern möchten.

Der Kurs stellt keine Voraussetzungen an die Teilnehmer, jedoch sollte Freude an Bewegung und Sport vorhanden sein. Das Mindestalter zur Teilnahme liegt etwa bei 12 Jahren, sportliche Kleidung ist mitzubringen.

Die Teilnehmer sollten nach dem Kurs in der Lage sein, das Klettern mit Toprope-Sicherung in der Halle selbständig fortzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet	Uhrzeit	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
14.2.01	15.01.14 + 22.01.14	Kletterhalle Canyon Chorweiler	19.00 Uhr	09.12.13	W2 + Eintritt KH	—	6	Fiona Kornmann
14.2.02	22.01.14 + 29.01.14	Kletterhalle Frechen chimpanzodrome	18.30 Uhr	15.12.13	W2 + Eintritt KH	—	6	Petra Berg
Hinweis: Dieser Kurs wird <u>nur für Frauen</u> gegeben!								
14.2.03	07.03.14 + 14.03.14	Kletterhalle Frechen chimpanzodrome	19.00 Uhr	31.01.14	W2 + Eintritt KH	—	12	Oliver Fuchs
14.2.04	09.06.14 + 16.06.14	Kletterhalle Canyon Chorweiler	18.00 - 20.00 Uhr	01.06.14	W2 + Eintritt KH	—	6	Jonathan Baker
14.2.05	07.11.14 + 14.11.14	Kletterhalle Frechen chimpanzodrome	19.00 Uhr	03.10.14	W2 + Eintritt KH	—	12	Oliver Fuchs

Aufbaukurs Hallenklettern

Kursinhalt und Ziel:

Aufbauend auf den Grundkurs Hallenklettern, werden die erweiterten Sicherungstechniken für das Klettern im Vorstieg in der Kletterhalle erlernt.

Neben den deutlich anspruchsvolleren Sicherungstechniken, sowohl beim Sichernden, als auch beim Kletternden, werden taktische Überlegungen angesprochen, sowie erste Vorstiegs- und Sturzübungen durchgeführt. Themenbezogen wird auf Material- und Knotenkunde eingegangen.

>>> Die Teilnehmer dieses Kurses sollten die Inhalte des Grundkurses Klettern beherrschen, mindestens ca. 14 Jahre alt sein und etwa im V. - VI. Schwierigkeitsgrad UIAA im Toprope klettern können.

Die Teilnehmer sollten nach dem Kurs in der Lage sein, sicher selbständig in der Halle im Vorstieg zu klettern. - Mit den Kursinhalten wird auch die Basis für das Klettern im Vorstieg außerhalb der Halle (Klettergärten) gelegt.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet	Uhrzeit	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
14.2.06	20.01.14 + 27.01.14	Kletterhalle Canyon Chorweiler	18.00 - 21.00 Uhr	05.01.14	W2 + Eintritt KH	—	6	Achim Schmidt
14.2.07	10.02.14 + 17.02.14	Kletterhalle Canyon Chorweiler	18.00 - 20.00 Uhr	01.02.14	W2 + Eintritt KH	—	6	Jonathan Baker
14.2.08	15.+18. + 21.09.14	Kletterhalle Canyon Chorweiler	19.30 - 21.30 Uhr	18.08.14	W2 + Eintritt KH	—	6	Georg Daun

Fortschrittenkurs Hallenklettern

Kursinhalt und Ziel:

In diesem Kurs werden durch gezielte Übungen die Klettertechniken ergänzt und verfeinert. Durch die Verbesserung der Klettertechniken, das Erlernen detaillierter, taktischer Vorbereitungen (Klettertaktik), als auch durch gezielte Anleitungen zur Optimierung des persönlichen Trainings zur Kraft (Maximalkraft als auch Krafftausdauer), soll die persönliche Leistungssteigerung bei fortgeschrittenen Kletterern erreicht werden.

Neben diversen Übungen, kann, individuell abhängig, auch die Erstellung eines persönlichen Profils mit Videoanalyse zum Einsatz kommen. - Kursinhalt kann aber auch lediglich ein einzelnes Problemfeld des Vorstiegs sein, welches extrahiert und im Speziellen geschult und trainiert wird.

>>> Die Teilnehmer sollten die Inhalte des Aufbaukurses Hallenklettern beherrschen, mindestens eine einjährige Klettererfahrung mitbringen und mindestens den VI. - VII. Schwierigkeitsgrad UIAA im Vorstieg beherrschen!

Die Teilnehmer sollten nach dem Kurs in der Lage sein, durch Fortführung eines gezielten Trainings eine persönliche Leistungssteigerung im Klettern zu erreichen, bzw. erreichen diese schon im Kurs.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet	Uhrzeit	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
14.2.09	20.01.14 + 27.01.14	Kletterhalle Canyon Chorweiler	18.00 - 21.00 Uhr	09.12.13	W2 + Eintritt KH	—	6	Karel Zimmermann
Hinweis: Der Kurs widmet sich der Angstbewältigung. Sturz-, Höhen- oder Leistungsängste können davon abhalten, sein Leistungspotential voll zu entfalten. Mittels sog. Psychoedukation (was ist Angst - warum habe ich Angst - wie kriege ich die reduziert) und praktischen Übungen ("click and drop", systematische Desensibilisierung, Selbstinstruktionstraining), regt der Kurs durch ein eigenständiges "Angstmanagement" und Entspannungsverfahren an, selbständig an der Angstreduktion zu arbeiten.								
14.2.10	03.03.14 + 10.03.14	Kletterhalle Canyon Chorweiler	18.00 - 21.00 Uhr	03.02.14	W2 + Eintritt KH	—	6	Karel Zimmermann
Hinweis: siehe Kurs 14.2.09 - Angstbewältigung								
14.2.11	31.03.14 + 07.04.14	Kletterhalle Ehrenfeld Kletterfabrik	18.00 - 21.00 Uhr	03.02.14	W2 + Eintritt KH	—	10	Peter Plück
14.2.12	12.05.14 + 19.05.14	Kletterhalle Canyon Chorweiler	18.00 - 21.00 Uhr	07.04.14	W2 + Eintritt KH	—	6	Karel Zimmermann
Hinweis: siehe Kurs 14.2.09 - Angstbewältigung								
14.2.13	25.08.14 + 01.09.14	Kletterhalle Canyon Chorweiler	18.00 - 21.00 Uhr	21.07.14	W2 + Eintritt KH	—	6	Karel Zimmermann
Hinweis: siehe Kurs 14.2.09 - Angstbewältigung								
14.2.14	10.11.14 + 17.11.14	Kletterhalle Canyon Chorweiler	18.00 - 21.00 Uhr	01.10.14	W2 + Eintritt KH	—	6	Karel Zimmermann
Hinweis: siehe Kurs 14.2.09 - Angstbewältigung								

Felsklettern (auch sportliches Klettern)
- an natürlichen Felsen in Klettergärten

Grundkurs Klettern

Kursinhalt und Ziel:

Einführung in das Klettern bis zum III. - V. Schwierigkeitsgrad im Klettergarten. Dieser Kurs vermittelt die Kletter- und Sicherungstechniken für das Klettern an natürlichen Felsen im Klettergarten und führt die Teilnehmer an den selbständigen Vorstieg heran.

Er ist die Grundlage sowohl für den Aufbaukurs Klettern, als auch für den Aufbaukurs alpines Klettern. Die vermittelten Sicherungstechniken sind ebenso Voraussetzungen für alle anderen Ausbildungen in den unterschiedlichen Disziplinen des alpinen Bergsteigens; im Sommer wie auch im Winter.

Vermittelt werden Seilhandhabung, Sicherungs-, und Klettertechnik, Vorstiegstechnik, -taktik in Einseillängenrouten, Abseilen, Grundlagen Standplatzbau, Ausrüstungs- und Materialkunde, Naturschutz & Verhaltensregeln in Klettergärten.

>>> Die Teilnehmer sollten Spaß an sportlicher Bewegung haben und über eine mittelstarke Kondition verfügen. Im Vorfeld besuchte Theorieveranstaltungen im Bereich Knotenkunde, Erste Hilfe, Material- und Ausrüstungskunde können hilfreich sein!

Die Teilnehmer haben im Anschluss des Kurses das notwendige Wissen, selbständig sicher in Klettergärten im Vorstieg zu klettern.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet	Unterkunft	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
14.2.15	19./20.04.14 + 26./27.04.14	Eifel, Nideggen	Kölner Eifelhütte	01.03.14	W3 + Selbstkosten	31.03.14, 18.30 Uhr Geschäftsstelle	18	Oliver Fuchs
14.2.16	16.05.14 - 18.05.14	Rheinl.-Pfalz, Kirn	Herberge o. Campingplatz	01.05.14	W2 + Ausb. + Selbstkosten	—	6	Jonathan Baker
14.2.17	22.05.14 - 23.05.14	Sauerland	Pension	30.03.14	W2 + Ausb. + Selbstkosten	—	6	Karsten Althaus
14.2.18	23.05.14 - 25.05.14	Südschwarzwald Albbruck	Herberge mit Campingplatz	01.05.14	W2 + Ausb. + Selbstkosten	—	6	Juliane Mensen
14.2.19	02.06.14 - 07.06.14	Italien Gardasee	Campingplatz Zelt	01.03.14	W4 + Ausb. + Selbstkosten	Nach Absprache	6	Thomas Radermacher
14.2.20	06.06.14 - 10.06.14	Fränkische Schweiz Göbweinstein	Hotel/Gasthof mit HP	01.03.14	W3 + 175,- Euro	31.03.14, 20 Uhr Geschäftsstelle	10	Oliver Fuchs
14.2.21	26.09.14 - 28.09.14	Südschwarzwald Albbruck	Herberge mit Campingplatz	01.05.14	W2 + Ausb. + Selbstkosten	—	6	Juliane Mensen

Hinweis: Kletterkurs mit Kindern: Pro Erwachsener kann ein Kind ab 6 Jahren angemeldet werden. Eigenes Klettermaterial muss mitgebracht werden.

Aufbaukurs Klettern

Kursinhalt und Ziel:

Aufbauend auf den Grundkurs Klettern, werden spezielle Sicherungstechniken und -taktiken für das Klettern im Vorstieg an Mittelgebirgsfelsen in Klettergärten in Einseillängenrouten erlernt. Die Inhalte des Grundkurses Klettern werden bedarfsangepasst wiederholt und vertieft. Anleitungen zur Optimierung der persönlichen Kletterleistung durch gezielte Hilfen, als auch durch Bewegungsschulungen und Techniktraining führen bei den Teilnehmern im Verlauf des Kurses, bzw. im Anschluss zu einer spürbaren Leistungssteigerung. Intensive Übungen im Bereich Klettertaktik, Klettertechnik, Gefahrenanalyse und bei Bedarf (und Möglichkeit) Sturzübungen beleuchten die psychische, wie auch physische Herausforderung des Kletterns und bewirken die Verbesserung des persönlichen Könnens.

>>> Die Teilnehmer dieses Kurses sollten die Inhalte des Grundkurses Klettern beherrschen, mindestens eine einjährige Klettererfahrung mitbringen und den V. Schwierigkeitsgrad UIAA im Vorstieg im Klettergarten beherrschen.

Die Teilnehmer haben im Anschluss des Kurses ihre Kletterleistung spürbar gesteigert, bzw. Hilfen zur Leistungssteigerung erhalten.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet	Unterkunft	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
14.2.22	28.03.14 - 30.03.14	Nördlicher Frankenjura Hersbrucker Alb	Resnhof, HP	21.02.14	W4 + Ausb. + Selbstkosten	Nach Absprache	6	Markus Reuschenbach
14.2.23	11.09.14 - 12.09.14	Sauerland	Pension	30.07.14	W2 + Ausb. + Selbstkosten	—	6	Karsten Althaus
14.2.24	26.09.14 - 28.09.14	Fränkische Schweiz Morschreuth	„Zur guten Einkehr“, HP	22.08.14	W2 + Ausb. + Selbstkosten	Nach Absprache	6	Markus Reuschenbach

Fortschrittenkurs Klettern - Sonderausbildung Klemmkeilkurs - Kursinhalt und Ziel:

Ergänzend zu den Inhalten des Fortgeschrittenkurses Klettern, werden in diesem Kurs die Techniken vermittelt, Kletterrouten allein mit mobilen Sicherungsgeräten (Klemmkeilen) abzusichern. Neben der Materialkunde im Bezug auf die Funktionsweise der vielfältigen, auf dem Markt existierenden Klemmgeräte, wird die jeweilige, spezielle Einsatzmöglichkeit erklärt und geübt. In Ein- und Mehrseillängenrouten wird der Standplatzaufbau, sowie das Legen von Zwischensicherungen mit diversen Klemmgeräten und Bandschlingen und die Beurteilung der Zuverlässigkeit selbstgelegter Zwischensicherungen erlernt.

>>> Die Teilnehmer dieses Kurses sollten die Inhalte des Aufbaukurses Klettern beherrschen, mindestens eine einjährige Klettererfahrung mitbringen und den V. Schwierigkeitsgrad UIAA im Vorstieg im Klettergarten beherrschen.

Die Teilnehmer sollten nach dem Kurs in der Lage sein, eine Route im Vorstieg selbständig ohne Hakenbenutzung und nur mit Hilfe von div. Klemmgeräten und Bandschlingen abzusichern.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet	Unterkunft	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
14.2.25	11.07.14 - 13.07.14	Pfalz, Bärenbrunner Hof	Campingplatz	12.06.14	W2 + Ausb. + Selbstkosten	12.06.14, 19 Uhr chimpanzodrome	6	Daniel Mastalerz

Hinweis: Bitte eigene Zelte mitbringen.

Alpines Felsklettern/Sportklettern

- an natürlichen Felsen im alpinen Gelände

Aufbaukurs alpines Klettern

Kursinhalt und Ziel:

Aufbauend auf den Grundkurs Klettern, werden die erlernten Fähigkeiten in gut abgesicherte, leichte alpinen Felswände übertragen und erweitert. Die Inhalte des Grundkurses Klettern werden bedarfsangepasst wiederholt und vertieft. Schwerpunkte sind Standplatzbau in Mehrseillängenrouten, Absicherung der Seilschaft in Mehrseillängenrouten, Rückzugstechniken, behelfsmäßige Bergrettung, alpine Gefahren, Wetterkunde, Orientierung, Tourenplanung, Materialkunde und Naturschutz.

>>> Die Teilnehmer dieses Kurses sollten die Inhalte des Grundkurses Klettern beherrschen, mindestens eine einjährige Klettererfahrung mitbringen und den IV. Schwierigkeitsgrad UIAA im Vorstieg im Klettergarten beherrschen.

Weiterhin sollten die Teilnehmer über eine gute Grundkondition verfügen, um Auf- und Abstiege von 4 - 6 Std. zu bewältigen. Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Knotenkunde, Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen.

Die Teilnehmer sollten nach dem Kurs in der Lage sein, selbständig leichte alpine Mehrseillängenrouten abzusichern und zu klettern.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet	Unterkunft	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
14.2.26	25.06.14 - 29.06.14	Dolomiten oder Arco/Gardasee	Hütte oder Campingplatz	30.04.14	W4 + Ausb. + Selbstkosten	Nach Absprache	6	Karsten Althaus
14.2.27	06.09.14 - 13.09.14	Schweiz, Göschenen	Campingplatz	30.03.14	W4 + ca. 500,- Euro	Mai 2014	6	Stephan Ling

Bergsteigen/Klettersteige

- weitgehend im nicht vergletscherten Gelände, Begehung versicherter Steige

Grundkurs Bergsteigen/Klettersteige

Kursinhalt und Ziel:

Einführung in das Wandern im Hochgebirge auf Wegen und Steigen, Erlernen der Techniken für das Gehen im weglosen Gelände (Grashänge, Geröllfelder, Schrofen, Firn), sowie die Sensibilisierung auf bestehende Gefahren. Sicherungstechniken und -möglichkeiten in steileren Passagen und kurzen Teilstufen. Begehen leichter Klettersteige. Alpine Gefahren, Wetterkunde, Orientierung, Tourenplanung, Materialkunde und Naturschutz. Die Teilnehmer sollten über eine gute Grundkondition verfügen, um Auf- und Abstiege von etwa 4 - 6 Std. zu bewältigen.

>>> Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Knotenkunde, Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen.

Die Teilnehmer sollten nach dem Kurs in der Lage sein, selbständig leichte Bergtouren im nicht vergletscherten Hochgebirge, sowie die Begehung leichter Klettersteige zu planen und durchzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet	Unterkunft	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
14.2.28	06.07.14 - 12.07.14	Stubai Alpen	DAV-Hütte	01.03.14	W4 + Ausb. + Selbstkosten	Nach Absprache	6	Hubschi Kraus
14.2.29	10.07.14 - 13.07.14	Füssen, Tannheimer Tal	Campingplatz	15.12.13	W4 + ca. 150,- Euro	14.01.14	4	Werner Winkhold

Hinweis: Vom Bergwandern zum Bergsteigen für Sektionsmitglieder 50 +! Der Kursleiter empfiehlt dringend eine 3-4 tägige Akklimatisierung

Aufbaukurs Bergsteigen/Klettersteige

Kursinhalt und Ziel:

Aufbauend auf den Grundkurs Bergsteigen/Klettersteige werden die erlernten Techniken für das Gehen im weglosen Gelände (Grashänge, Geröllfelder, Schrofen, Firn), sowie die Sensibilisierung auf bestehende Gefahren vertieft. Sicherungstechniken und -möglichkeiten in steileren Passagen und leichten Kletterstellen bis zum II. Schwierigkeitsgrad UIAA. Begehen von leichten bis mittelschweren Klettersteigen. Steigeisentechnik auf leicht steilen Firmpassagen, sowie Pickeltechniken im Firn. Alpine Gefahren, Wetterkunde, Orientierung, Tourenplanung, Materialkunde und Naturschutz.

>>> Die Teilnehmer sollten über eine gute Grundkondition verfügen, um Auf- und Abstiege von etwa 6 - 8 Std. zu bewältigen. Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Knotenkunde, Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen.

Die Teilnehmer sollten nach dem Kurs in der Lage sein, selbständig mittelschwere Bergtouren im nicht vergletscherten Hochgebirge, sowie die Begehung mittelschwerer Klettersteige zu planen und durchzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet	Unterkunft	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
14.2.30	09.08.14 - 17.08.14	Hoch-Stubai	DAV-Hütten	31.03.14	W4 + Ausb. + Selbstkosten	Nach Absprache	8	Petra Berg

Hinweis: Dieser Kurs wird nur für Frauen gegeben! Die Ausbildung findet auf dem Stubai Höhenweg statt.

Hochtouren

Grundkurs Hochtouren

Kursinhalt und Ziel:

Gehen und Spuren in weglosem Gelände auf Schnee, Firn und Eis, sowie im kombinierten Gelände, Seilgeländer, Auf- und Abstieg am Fixseil, Steigeisentechniken, Pickeltechniken, Stufenschlagen, Sturzübungen im Firn, Bremsen, Spaltenbergung, Anseilen, Taktik und Materialbereitstellung auf Gletscher, Fixpunkteinrichtung in Eis, Firn und Fels, alpine Gefahren, Wetterkunde, Orientierung, Tourenplanung, Materialkunde und Naturschutz.

>>> Die Teilnehmer sollten über eine mittelstarke Grundkondition für Auf- und Abstiege von 5-7 Std. mit Hochtourengepäck verfügen und am Grundkurs Bergsteigen und Grundkurs Klettern innerhalb der letzten 3 Jahre teilgenommen haben oder einen gleichwertigen Kenntnisstand besitzen. Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Knotenkunde, Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde, als auch die Lektüre der Alpinlehrpläne Band 1, 3 und 6 wird empfohlen.

Die Teilnehmer sollten nach dem Kurs in der Lage sein, selbständig leichte Gletschertouren und das Begehen von leichten Firnflanken im kombinierten Gelände sicher durchzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet	Unterkunft	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
14.2.31	05.07.14 - 12.07.14	Öztaler Alpen	DAV-Hütte	20.02.14	W4 + ca. 350,- Euro	Nach Absprache	8	Hannes Arnold
14.2.32	17.08.14 - 23.08.14	Schweiz, Urner Alpen	Tierberglhütte	15.04.14	W4 + ca. 500,- Euro	Bei Konditions- wanderung	6	Helmut Kleinschmidt
14.2.33	24.08.14 - 29.08.14	Öztaler Alpen	Hütte	30.04.14	W4 + Ausb. + Selbstkosten	09.05.14	5	Michael Hambrüchen

Hinweis: Dieser Kurs gehört zur Ausbildungsveranstaltung **Hochtouren-Camp** und wird gemeinsam mit einem Aufbau- und einem Fortgeschrittenkurs zur gleichen Zeit am selben Standort durchgeführt (siehe auch Kurs-Nr.: **14.2.35** und **14.2.37**). Die Teilnahme an der Konditionswanderung am 14. oder 28.06. 14 ist Voraussetzung für die Teilnahme an diesen Kursen!

Hinweis: Dieser Kurs wird parallel zum Aufbaukurs Nr.: 14.2.36 durchgeführt.

Die Teilnahme an der Vorbesprechung und der Konditionswanderung am 28.6.2014 mit vollständigem Hochtourengepäck ist verpflichtend.

Aufbaukurs Hochtouren

Kursinhalt und Ziel:

Gehen mit Steigeisen im kombinierten Gelände, Verfeinerung der Vertikal- und Frontalzackentechnik sowie deren Kombination, Darstellen und Üben der einzelnen Pickeltechniken, Sturzübungen im Firn, Spaltenbergung, Fixpunkteinrichtung und Standplatzbau in Eis, Firn und Fels, Sicherungstechnik und -taktik, sowie Vorstiegsübungen in leichten Eisflanken, Seilschaft in Aktion, Abseilen, behelfsmäßige Bergrettung, alpine Gefahren, Wetterkunde, Orientierung, Tourenplanung, Risikomanagement, Materialkunde und Naturschutz.

>>> Die Teilnehmer sollten über eine mittelstarke Grundkondition für Auf- und Abstiege von 7-9 Std. mit Hochtourengepäck verfügen und am Grundkurs Hochtouren innerhalb der letzten 3 Jahre teilgenommen haben oder einen gleichwertigen Kenntnisstand besitzen. Das Klettern im Vorstieg bis zum oberen III. Schwierigkeitsgrad UIAA im Klettergarten sollte beherrscht werden. Eigene Tourenerfahrung im vergletscherten Hochgebirge, wie auch die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Knotenkunde, Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde, als auch die Lektüre der Alpinlehrpläne Band 1, 3 und 6 wird empfohlen.

Die Teilnehmer sollten nach dem Kurs in der Lage sein, selbständig mittelschwere Gletschertouren und das Begehen von steileren, aber noch leichten Firnflanken im kombinierten Gelände sicher durchzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet	Unterkunft	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
14.2.34	06.07.14 - 13.07.14	Walliser Alpen	Diverse Hütten	30.03.14	W4 + ca. 600,- Euro	Mai 2014	8	Stephan Ling
14.2.35	17.08.14 - 23.08.14	Schweiz, Urner Alpen	Tierberglhütte	15.04.14	W4 + ca. 500,- Euro	Bei Konditions- wanderung	6	Helmut Kleinschmidt
14.2.36	24.08.14 - 29.08.14	Öztaler Alpen	Hütte	30.04.14	W4 + Ausb. + Selbstkosten	09.05.14	5	Michael Hambrüchen

Hinweis: Dieser Kurs wird parallel zum Grundkurs Nr.: 14.2.33 durchgeführt.

Die Teilnahme an der Vorbesprechung und der Konditionswanderung am 28.6.2014 mit vollständigem Hochtourengepäck ist verpflichtend.

Fortschrittenkurs Hochtouren

Kursinhalt und Ziel:

Steigeisentechniken, insbesondere Frontalzackentechnik in steilen Eis- und Firnflanken, Pickeltechnik in steilen Eis- und Firnflanken, Technik Eisgeräte, Spaltenbergung und Selbstrettung, Standplatzbau in Eis, Firn und Fels, Eisklettern (Gletscherbruch), Sicherungstechnik und –taktik, sowie Vorstiegsübungen in steilen Eis- und Firnflanken im kombinierten Gelände, Vorstiegstaktik in Eis- und Firnwänden, Seilschaft in Aktion, Abseilen, behelfsmäßige Bergrettung, alpine Gefahren, Wetterkunde, Orientierung, Tourenplanung, Risikomanagement, Materialkunde und Naturschutz.

>>> Die Teilnehmer sollten über eine sehr gute Grundkondition für Auf- und Abstiege von bis zu 12 Std. mit Hochtourengepäck verfügen und am Aufbaukurs Hochtouren innerhalb der letzten 3 Jahre teilgenommen haben oder einen gleichwertigen Kenntnisstand besitzen. Das Klettern im Vorstieg bis etwa zum oberen IV. Schwierigkeitsgrad UIAA im Klettergarten sollte beherrscht werden. Eigene Tourenausrüstung im vergletscherten Hochgebirge sollte vorhanden sein. Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Knotenkunde, Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde, als auch die Lektüre der Alpinlehrpläne Band 1, 3 und 6 wird empfohlen.

Die Teilnehmer sollten nach dem Kurs in der Lage sein, selbständig schwere Gletschertouren und das Begehen von mittelschweren Firnflanken im kombinierten Gelände sicher durchzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet	Unterkunft	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
14.2.37	17.08.14 - 23.08.14	Schweiz, Uerner Alpen	Tierberghütte	15.04.14	W4 + ca. 500,- Euro	Bei Konditions- wanderung	6	Helmut Kleinschmidt
Hinweis: Dieser Kurs gehört zur Ausbildungsveranstaltung Hochtouren-Camp und wird gemeinsam mit einem Grund- und einem Aufbaukurs zur gleichen Zeit am selben Standort durchgeführt (siehe auch Kurs-Nr.: 14.2.32 und 14.2.35). Die Teilnahme an der Konditionswanderung am 14. oder 28.06. '14 ist Voraussetzung für die Teilnahme an diesen Kursen!								
14.2.38	24.08.14 - 30.08.14	Walliser Alpen	SAC-Hütte	15.04.14	W4 + ca. 480,- Euro	Nach Absprache	4	Helmut Kleinschmidt

Mountainbiking

Grundkurs Mountainbiking

Kursinhalt und Ziel:

Bei diesem Kurs 'erfahren' die Teilnehmer, dass sich beim Mountainbiken nicht nur das Bike bewegt, sondern vor allem auch der Mensch auf dem Bike, sowohl bei der Beschleunigung, dem Bremsen, als auch dem Lenken. Grundeinstellungen des Bikes (Pedale, Sattel, Cockpit), stehend fahren: die Grundposition, verzögern mit beiden Bremsen, beschleunigen: Taktik beim Schalten, Richtungswechsel: sicheres Befahren von Kurven, Belastung des Bikes: Balance schulen, kleine Hindernisse überwinden, bei Bedarf werden einzelne kleinere Reparaturen geübt.

>>> Die Teilnehmer sollten über eine ausreichende Kondition verfügen, um Touren bis 20 km Länge und 400 Höhenmetern fahren zu können. Die vorherige Teilnahme an einem Reparaturworkshop, sowie der Alpinlehrplan Mountainbiken als vorbereitende Lektüre wird empfohlen. Ein Helm ist Pflicht, Volfingerhandschuhe und eine Bikebrille wird empfohlen. Für den Kurs sind Klickpedale nicht geeignet, Bärenatzen-Pedale und Schuhe mit griffiger Sohle erhöhen die Sicherheit bei den Übungen. Die Sattelstütze muss sich tief versenken lassen.

Die Teilnehmer sollten nach dem Kurs in der Lage sein, einfache Trails der Schwierigkeit S1 (siehe www.singletrail-skala.de) angstfrei und sicher zu befahren.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet	Unterkunft	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
14.2.39	26.04.14 - 27.04.14	Eifel, Nideggen,	Jugendherberge	15.03.14	W2 + ca. 40,- Euro	–	6	Thomas Mundt
Hinweis: Dieser Kurs wird parallel zum Aufbaukurs Nr.: 14.2.41 durchgeführt.								
14.2.40	14.06.14 - 15.06.14	Eifel, Nideggen	Jugendherberge	15.03.14	W2 + ca. 40,- Euro	–	6	Stefan Müller
Hinweis: Dieser Kurs wird parallel zum Aufbaukurs Nr.: 14.2.42 durchgeführt.								

Aufbaukurs Mountainbiking

Kursinhalt und Ziel:

Im Aufbaukurs verbessern die Teilnehmer ihr Balancegefühl und erweitern den riesengroßen Bewegungsspielraum, den sie auf dem Bike haben. Bremsweg auf wechselnden Untergründen verkürzen, schnelles Fahren in Kurven mit großem Radius, befahren von einfachen Serpentinafahnen bergab, steilere Abfahrten meistern, größere Hindernisse bergauf und bergab überwinden, bei Bedarf können einzelne kleinere Reparaturen geübt werden.

>>> Die Teilnehmer sollten über eine ausreichende Kondition verfügen, um Touren bis 30 km Länge und 800 Höhenmeter fahren zu können. Die vorherige Teilnahme an einem Reparaturworkshop, sowie der Alpinlehrplan Mountainbiken als vorbereitende Lektüre wird empfohlen. Ein Helm ist Pflicht, Volfingerhandschuhe und eine Bikebrille wird empfohlen. Für den Kurs sind Klickpedale nicht geeignet, Bärenatzen-Pedale und Schuhe mit griffiger Sohle erhöhen die Sicherheit bei den Übungen. Die Sattelstütze muss sich tief versenken lassen.

Die Teilnehmer sollten nach dem Kurs in der Lage sein, mittelschwere Trails der Schwierigkeit S2 (siehe www.singletrail-skala.de) angstfrei und sicher zu befahren.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet	Unterkunft	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
14.2.41	26.04.14 - 27.04.14	Eifel, Nideggen	Jugendherberge	15.03.14	W2 + ca. 40,- Euro	–	6	Stefan Müller
Hinweis: Dieser Kurs wird parallel zum Grundkurs Nr.: 14.2.39 durchgeführt.								
14.2.42	14.06.14 - 15.06.14	Eifel, Nideggen,	Jugendherberge	15.03.14	W2 + ca. 40,- Euro	–	6	Thomas Mundt
Hinweis: Dieser Kurs wird parallel zum Grundkurs Nr.: 14.2.40 durchgeführt.								

Sonderkurse

Alpintraining

Kursinhalt und Ziel:

Dieses Alpintraining vermittelt grundlegende Sicherungstechniken und Basiswissen der behelfsmäßigen Bergrettung. Es kann den Kursteilnehmern alpiner Kurse als Vorbereitung, aber auch Erfahrenen als willkommene Auffrischung der Techniken für den Start in die neue Bergsaison dienen. An mehreren Stationen und in mehreren Übungsabschnitten werden die Bereiche Knotenkunde, Klettersteige, Spaltenbergung, Abseilen und Ablassen, Materialkunde und Rucksack packen vorgestellt und praktisch geübt.

Allen Teilnehmern werden schriftliche Unterlagen zum Kurs „Alpintraining“ für eine selbständige Fortführung des Trainings ausgehändigt.

>>> Den Teilnehmern sollte die Thematik des Kletterns und Bergsteigens, als auch die grundlegende Abläufe im Bergsport vom Prinzip bekannt sein, um ein Verständnis der Sicherungstechniken (Wofür brauche ich das?) voraussetzen zu können.

Die Teilnehmer sollten nach dem Kurs ihr Kenntnisse und Fähigkeiten in alpinen Techniken deutlich erweitert, bzw. durch die Auffrischung die "alte Sicherheit" zurück gewonnen haben.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet	Unterkunft	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
14.2.43	18.05.14	Eifel, Blens	Kölner Eifelhütte	02.05.14	W1	–	20	Oliver Fuchs

Erste Hilfe - Extremkurs

Kursinhalt und Ziel:

In diesem Kurs wird ein Notfallmanagement erarbeitet. Wie, wann, mit welchen Informationen und mit wem wird die Kommunikation mit Hilfsorganisationen aufgenommen und der Notruf abgesetzt. Verhaltensmöglichkeiten und Maßnahmen in alpinen Notfallsituationen, sowie Rettungs- und Transportmöglichkeiten werden an Fallsimulationen demonstriert und geübt. Ebenso werden Maßnahmen bei lebensbedrohlichen Störungen von Bewusstsein, Atmung oder Herz/Kreislaufsystem, als auch die Wundversorgung und die Versorgung von Knochenbrüchen besprochen und geübt. Im weiteren Verlauf werden Möglichkeiten und Grundkenntnisse der behelfsmäßigen Bergrettung im Gelände besprochen, demonstriert und in praktischen Übungen erlernt.

Die Teilnehmer sollten nach dem Kurs ihr Kenntnisse in der Ersten Hilfe aufgefrischt haben. Ihnen sollte die Scheu vor dem offensiven Umgang mit Notfallsituationen genommen und eine Handlungssicherheit in kritischen Situationen im alpinen Bereich auf den Weg mitgegeben worden sein.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet	Unterkunft	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
14.2.44	1 WE im Frühjahr	Eifel, Blens	Kölner Eifelhütte	02.05.14	W2	–	12	Susanne Jezorek

Hinweis: Der genaue Termin wird Anfang 2014 auf der Homepage unserer Sektion bekannt gegeben oder kann dann bei der Ausbilderin erfragt werden.

14.3 Besondere Ausschreibungen und Termine im Jahr 2014

(ACHTUNG: Für die hier aufgeführten Veranstaltungen gelten besondere Anmelderegularien! Ausschreibungen bitte genau durchlesen!

Anmeldungen mit dem Formular auf Seite 2 sind für diese Veranstaltungen nicht möglich und werden von der Kursverwaltung nicht bearbeitet!)

14.3.1 Der DAV - Kletterschein

Für mehr Sicherheit in Kletterhallen startete der DAV 2005 die „Aktion Sicher Klettern“. Herzstück sind die beiden Kletterscheine „Toprope“ und „Vorstieg“. Sie bauen aufeinander auf und sind ein Nachweis für eine erfolgreich absolvierte Prüfung, in denen der Prüfling sicheres Klettern und verantwortungsvolles Sichern in der Kletterhalle beweist. Die Kletterscheine sind eine Aktion mit freiwilliger Teilnahme ohne rechtliche Konsequenzen, vergleichbar mit Sport-Leistungsabzeichen anderer Verbände. Sie sollen keinesfalls als „Führerschein“ oder irgendeine Art von Legitimation gesehen werden. Auch der Anspruch, dass damit absolut unfallfreies Klettern garantiert ist, darf nicht gestellt werden!

Der **DAV-Kletterschein** soll die Kletterer motivieren sich bewusst mit den Sicherungstechniken des Kletterns auseinander zu setzen, um folgensweren Flüchtigkeitsfehlern vorzubeugen. Es ist zu erwarten, dass diese DAV-Kletterscheine zukünftig vermehrt als Nachweis der Befähigung zum Klettern in den Kletterhallen herangezogen werden. Die Kletterscheine kann **jeder** nach erfolgreicher Teilnahme an einer Prüfung erwerben.

Voraussetzung für den Erwerb des **DAV-Kletterscheines „Toprope“** ist das Beherrschen

- der richtigen Einbindetechnik ins Seil
- des Selbst- und Partnercheck
- des richtigen Toprope Sicherns und Toprope Kletterns
- der korrekten Seilkommandos

Hinzu kommt beim **DAV-Kletterschein „Vorstieg“** das Beherrschen

- des richtigen Absicherns des Vorstieges
- das korrekte Klettern im Vorstieg
- das korrekte Ablassen an der Umlenkung

Rechtzeitig vor den Prüfungsterminen wird ausreichendes Informationsmaterial zum Prüfungsinhalt verschickt. Nach bestandener Prüfung wird der entsprechende DAV-Kletterschein ausgestellt.

Kosten: **Mitgliedern der Sektion Rheinland Köln** entstehen durch die Teilnahme an den Prüfungen **keine Kosten** (Lediglich die eigene Kletterhallen-Nutzungsgebühr ist wie beim selbständigen Klettern in der Halle zu entrichten). Bei Mitgliedern anderer Sektionen und bei Nichtmitgliedern erhebt das Ausbildungsreferat eine geringe Prüfungsgebühr in der Höhe von:

Prüfungsgebühr DAV-Kletterschein	Mitglied Sektion Rheinland Köln	Mitglied anderer DAV – Sektion	Nichtmitglied
„Toprope“ - Prüfung	kostenlos	2,50 Euro	5,- Euro
„Vorstieg“ - Prüfung	kostenlos	5,- Euro	10,- Euro

Die Gebühr ist am Prüfungstermin vor der Prüfung beim verantwortlichen Ausbilder/Prüfer zu bezahlen.

Prüfungstermine für die DAV Kletterscheine 2014: (An den angegebenen Terminen finden die Prüfungen für den Toprope- und den Vorstiegsschein statt.)

Prüf.-Nr. 14.3.01	Termin: 26.03.14, 19.00 Uhr	Anmeldeschluss: 12.03.14	max. Teilnehmerzahl: 10	Leitung: Oliver Fuchs
Prüf.-Nr. 14.3.02	Termin: 19.05.14, 19.00 Uhr	Anmeldeschluss: 05.05.14	max. Teilnehmerzahl: 10	Leitung: Oliver Fuchs
Prüf.-Nr. 14.3.03	Termin: 22.09.14, 19.00 Uhr	Anmeldeschluss: 08.09.14	max. Teilnehmerzahl: 10	Leitung: Oliver Fuchs
Prüf.-Nr. 14.3.04	Termin: 11.11.14, 19.00 Uhr	Anmeldeschluss: 28.10.14	max. Teilnehmerzahl: 10	Leitung: Oliver Fuchs

Hinweis: Die Prüfungen finden in der **Kletterhalle Chimpanzodrom in Frechen** (www.chimpanzodrome.de) statt. Änderungen werden rechtzeitig nach Anmeldeabschluss bekannt gegeben.

Anmeldung zu den Prüfungsterminen: Die Anmeldung zu den oben genannten Prüfungsterminen der jeweiligen Kletterscheine ist bis spätestens 14 Tage vor dem entsprechenden Termin nur bei Oliver Fuchs möglich. (siehe Kapitel IX „Mitarbeiter des Ausbildungsreferates“).
Formlose Anmeldung bitte per E-Mail an: oliver.fuchs@dav-koeln.de

14.3.02 Lehrerfortbildung "Klettern als Schulsport" des DAV Landesverbandes NRW

Klettern als Schulsport, Klettern mit Kindern und Jugendlichen

- Module zur Erlangung der Kompetenzen, eigenständig und sicheren Klettersportunterricht durchzuführen
- Möglichkeit zum Erwerb der DAV Lizenz „Kletterbetreuer“

In Kooperation der Ausbildungsreferate der DAV Sektion Aachen und der DAV Sektion Rheinland Köln wird Ihnen hier ein **Ausbildungssegment für Lehrer** angeboten, welches das Klettern in Schulen behandelt. Die aufeinander aufbauenden Module (1 – 3) vermitteln die erforderlichen Kenntnisse, die zum Klettern an einer künstlichen Kletterwand im Rahmen des Schulsports erforderlich sind. In den Kursen werden u.a. die schulsportspezifischen Aspekte dieser Sportart beleuchtet. Klettern im Schulsport boomt, sei es im Sportunterricht an schuleigenen Kletterwänden und in kommerziellen Kletterhallen, in Arbeitsgemeinschaften, während Klassenfahrten oder bei Projekttagen. Oft sind die personellen Voraussetzungen, Klettern im Schulsport anzubieten, bei LehrerInnen und weiterem pädagogischen Personal nicht oder nicht ausreichend vorhanden, so dass Lernmöglichkeiten ungenutzt bleiben. Das Landeslehrteam im DAV Landesverband NRW hat eine Konzeption zum Klettern als Schulsport erarbeitet, mit der es möglich ist, nach zwei Modulen über die Kenntnisse und Fertigkeiten zu verfügen, die im Erlass „Sicherheitsförderung im Schulsport“ gefordert werden, um eigenständig und selbstverantwortlich mit Schülergruppen das Klettern als Schulsport auszuüben. Die Inhalte und Methoden entsprechen gleichzeitig der Konzeption „Klettern als Schulsport“ der UK (Unfallkasse) und der Lehrerfortbildung in NRW.

Die Konzeption des Landeslehrteams eröffnet dem pädagogischen Personal an Schulen in einem dritten Modul die Möglichkeit, die DAV Lizenz „Kletterbetreuer“ zu erwerben. Bei entsprechender Kletterfähigkeit ist die Zulassung zur Ausbildung „Trainer C Sportklettern, Breitensport“ möglich.

Für alle drei Module gelten folgende Bedingungen:

Veranstaltungsort: Kletterhallen im Raum Köln/Wuppertal

Teilnehmerzahl: 6-9 Personen je Ausbilder

Ausrüstung: bequeme Sportkleidung und Turnschuhe; wer über eigenes Klettermaterial (z.B. Schuhe, Gurt, Sicherungsgerät) verfügt, sollte dieses mitbringen

Teilnehmerbetrag: 170,- Euro (Preis inkl. Halleneintritt, Übernachtung/Verpflegung sind selbst zu tragen)

Leitung: Landeslehrteam „Klettern als Schulsport“ des Landesverbandes NRW des Deutschen Alpenvereins

Anmeldeformulare zur schriftl. Anmeldung finden Sie unter: www.dav-nrw.org. Bei Fragen zur Fortbildung: Kirsten Spiekermann, kspiekermann@web.de

Modul 1

Dieser Kurs wendet sich an all diejenigen, die erlernen möchten, wie man mit Schülern und Jugendlichen eigenständig bouldert und mit Seilsicherung unter Aspekten des Sicherheitslasses und der DAV-Lehrmeinung klettern kann.

Abschluss: DAV Kletterschein Toprope

In der Übergangszeit zu Modul 2 muss die eigene Kletterpraxis mit Hilfe eines Routenbuches dokumentiert werden.

Termin: 28.03.14 (18.00 Uhr) - 30.03.14 (16 Uhr)

Anmeldeschluss: 21.02.14

Voraussetzungen: Interesse am Klettersport, Erfahrungen im Klettern erleichtern das Umsetzen der praktischen Inhalte, Mitgliedschaft im DAV

Kursinhalt: Sicherheitstechniken, Einführung in die Bewegungslehre, Sicherheitsaspekte und Unfallgefahren bei Kinder- und Jugendgruppen, Ausrüstungskunde, pädagogische Aspekte des Kletterns, Methodik des Kletterunterrichts für Anfänger, DAV Kletterschein Toprope

Modul 2

Dieser Kurs wendet sich an all diejenigen, die bereits Modul 1 absolviert haben und ihre Kenntnisse und Fertigkeiten erweitern möchten, so dass sie eigenständig mit Schüler- und Jugendgruppen klettern können.

Abschluss: DAV Kletterschein Vorstieg. In der Übergangszeit zu Modul 3 muss die eigene Kletterpraxis mit Hilfe eines Routenbuches dokumentiert werden.

Termin: 29.08.14 (16 Uhr) - 31.08.14 (16 Uhr)

Anmeldeschluss: 25.07.14

Voraussetzungen: Modul 1, DAV Kletterschein Toprope und Routenbuch, Mitgliedschaft im DAV

Kursinhalt: Weitere Sicherungstechniken, Vertiefung Bewegungslehre, Sicherheitsaspekte und Gefahren beim Vorstiegsklettern, Vertiefung Methodik und Didaktik beim Kletterunterricht, Lehrversuche, DAV Kletterschein Vorstieg

Modul 3

Dieser Kurs wendet sich an all diejenigen, die bereits Modul 2 absolviert haben und die Lizenz „Kletterbetreuer“ und/oder die Zulassung zur zweiten Ausbildungswoche zum „Trainer C Sportklettern und Breitensport“ erwerben möchten und als pädagogisches Personal an Schulen tätig sind.

Abschluss: Lehrprobe, Theorieprüfung des persönlichen Könnens (Kletterschwierigkeit) im Vorstieg. Für den Erwerb der Lizenz „Kletterbetreuer“ wird die Kletterschwierigkeit UIAA 5+, für die Zulassung zur 2. Ausbildungswoche zum Trainer C- Klettersport- Breitensport UIAA 6+/ 7- verlangt.

Termin: 21.11.14 (16 Uhr) - 23.11.14 (16 Uhr)

Anmeldeschluss: 17.10.14

Voraussetzungen: Modul 1 und 2, DAV-Kletterschein Vorstieg, Bescheinigung der Schule über pädagogische Tätigkeiten, Mitgliedschaft im DAV

Kursinhalt: Vertiefung und Erweiterung von Sicherungs- und Bewegungstechniken beim Klettern, Schrauben von Routen bzw. Bouldern, jugendgerechtes Klettertraining, Klettertaktik und motorisches Gedächtnis, Prüfung zum Kletterbetreuer, Lehrprobe, Theorieprüfung, Überprüfung des persönlichen Könnens (Kletterschwierigkeit) im Vorstieg.

14.4 Theorieveranstaltungen 2014

In manchen Kurssausschreibungen wird die Teilnahme an entsprechenden Theorieveranstaltungen, deren Themen für den jeweiligen Kurs relevant sind, empfohlen. Für Rückfragen zu den Theorieveranstaltungen stehen die Kursleiter zur Verfügung. (Bitte per E-Mail an: siehe unter „Mitarbeiter des Ausbildungsreferats“)

Obwohl die Teilnahme kostenlos ist, ist eine verbindliche Anmeldung zu den Theorieveranstaltungen erforderlich. Bitte nutzen sie hierzu die Online-Anmeldung auf der Homepage unserer Sektion: www.dav-koeln.de/Ausbildung

Die Veranstaltungen finden grundsätzlich in der Geschäftsstelle der DAV Sektion Rheinland Köln, in der Clemensstraße 5-7, in 50667 Köln statt. Abweichungen oder Änderungen werden hier genannt oder über den Kursleiter weiter gegeben.

Kurs-Nr.:	Termin	Uhrzeit	Veranstaltung	Anmeldeschluss	Kosten	Teilnehmerzahl	Leitung
13.5.08	10.12.13	18.30 Uhr	Im winterlichen Gebirge - Entscheidung mit der Snow-Card	26.11.13	kostenlos	20	Dr. Ernst Klimm
14.4.01	24.03.14	19.00 Uhr	Knotenkunde	10.03.14	kostenlos	20	Oliver Fuchs
14.4.02	03.04.14	19.00 Uhr	Wetterkunde	20.03.14	kostenlos	20	Stephan Ling
14.4.03	08.04.14	19.00 Uhr	Alpine Gefahren	25.03.14	kostenlos	20	Ulli Pohlmann
14.4.04	09.04.14	19.00 Uhr	Materialkunde	26.03.14	kostenlos	20	Michael Strunk
14.4.05	29.04.14	19.00 Uhr	Knotenkunde	15.04.14	kostenlos	20	Gereon Steffens
14.4.06	08.05.14	19.00 Uhr	Tourenplanung	24.04.14	kostenlos	20	Ulli Pohlmann

III Ausrüstungsberatung und –verleih

Ausrüstungskauf ist - gerade für Neu-Einsteiger - manchmal ein recht großes Problem. Wie und nach welchen Kriterien soll man sich bei der Vielzahl der Produkte entscheiden? Nicht selten haben Kursteilnehmer unzweckmäßige Ausrüstung erstanden. Wir möchten hier vor allem auf den Theorieabend zum Thema Ausrüstung verweisen. Natürlich sind alle Kursleiter bereit, zu Ausrüstungsfragen Auskunft zu geben und zu beraten. Für **Ausbildungskurse** steht ein kleines Kontingent an Leih-Ausrüstung zur Verfügung. Falls Leihmaterial für Kurse zur Verfügung gestellt werden kann, wird dies vom Kursleiter entsprechend vorher bekannt gegeben. **In diesem Falle erfolgt die Vergabe des Materials ausschließlich über den Kursleiter.** Das geliehene Material ist unmittelbar nach dem Kurs den Kursleitern unaufgefordert zurück zu geben.

IV Kursanmeldungen

An Veranstaltungen des Ausbildungsreferats können nur Sektionsmitglieder und DAV-Mitglieder anderer Sektionen teilnehmen. **Teilnehmer anderer Sektionen müssen aus haftungsrechtlichen Gründen über eine C-Mitgliedschaft in der Sektion Rheinland-Köln verfügen.** Anmeldungen sind nur mit dem unterzeichneten Anmeldeformular (Seite 2) oder über die Online-Anmeldung auf der Homepage unserer Sektion: www.dav-koeln.de/ausbildung, die einen Hinweis zur Haftungsbegrenzung enthalten, gültig. Nach Eingang der Anmeldung wird die Anmeldebestätigung versandt. Sind noch freie Plätze vorhanden, wird mit der Anmeldebestätigung zur Überweisung des jeweiligen Grundbetrags aufgefordert. Sind schon alle Plätze vergeben, wird die Anmeldung auf einer Warteliste vermerkt. Bei Rücktritt eines Teilnehmers besteht die Möglichkeit, für diejenigen die auf der Warteliste vermerkt sind, nachzu- rücken. Das Nachrücken erfolgt nicht automatisch, sondern erst nach Rücksprache mit der Person, die auf der Warteliste vermerkt ist.

Der Grundbetrag muss zu jedem Kurs einzeln überwiesen werden. Nur so kann eine Zahlung eindeutig einer Anmeldung zugeordnet werden. Erst nach Zahlungseingang ist der Kursplatz gesichert und der Teilnehmer hat sich verbindlich angemeldet. Die Kursplätze werden zunächst nach dem jeweiligen Eingang der Anmeldungen vergeben. Letztendlich entscheidet jedoch der **Kursleiter** über die endgültige Teilnahme am Kurs. Zusätzliche Informationen zu den Kursen erteilen der/die jeweilige KursleiterIn.

V Kurskosten

Die Kurskosten setzen sich aus dem **Grundbetrag** (siehe Anmeldung) und den **Kosten des Ausbilders** zusammen. Der/Die KursteilnehmerIn kommt für die Kosten, die ihm/ihr durch Übernachtung, Verpflegung etc. entstehen selber auf, es sei denn es ist im Kursangebot anders vermerkt. Der Grundbetrag ist jeweils (entsprechend der unten genannten Kategorie W1 – W4) bei der Anmeldung zu entrichten. Sollten im Kursangebot die weiteren Kosten nicht benannt sein, so gibt der/die jeweilige AusbilderIn hierzu Auskunft.

Grundbetrag: Der Grundbetrag dient zur Deckung der allgemeinen Kosten des Ausbildungsreferates (Fahrtkosten der Ausbilder, Materialbeschaffungen, Aus- und Fortbildung der Ausbilder usw.). Das Ausbildungsreferat bietet verschiedene Kursarten an: Wochenkurse im Hochgebirge und Wochenendkurse im Mittelgebirge, sowie Einzelveranstaltungen in Kletterhallen oder -gärten. Die Kursarten unterscheiden sich in der Festsetzung der Kosten für den Grundbetrag.

Wochenendkurse / Einzelveranstaltungen:

Kategorie	Zeitdauer	Grundbetrag
W1	bis zu einem Tag	16,- Euro
W2	bei 1 Wochenende/2 Tagen (Abendkurse) - bis zu einem Alter von 14 Jahren	32,- Euro 23,- Euro
W 3	bei 2 Wochenenden/4 Tagen - bis zu einem Alter von 14 Jahren	64,- Euro 30,- Euro

Wochenkurse:

Kategorie	Zeitdauer	Grundbetrag
W 4	Grundbetrag für A-, B- und C-Mitglieder für das Alter von 15 bis 25 Jahren bis zu einem Alter von 14 Jahren	64,- Euro 45,- Euro 30,- Euro

Kosten des Ausbilders

Die Kosten des Ausbilders, die zur Deckung seiner Auslagen (Unterkunft, Verpflegung, Lift, Organisation, Materialverbrauch usw.) notwendig sind, werden unter den Teilnehmern aufgeteilt. Das Angebot des Ausbildungsreferates wird ausschließlich von ehrenamtlichen Mitarbeitern gestaltet. Es besteht kein Anspruch auf die Durchführung eines Kurses. Kommt ein Kurs aus Gründen, die das Ausbildungsreferat zu vertreten hat, nicht zustande, werden die an das Referat geleisteten Zahlungen erstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nicht.

VI Absagen

Sollte die Teilnahme an einem Kurs von Seiten eines Kursteilnehmers nicht mehr möglich sein, so muss eine **schriftliche Absage** so bald wie möglich erfolgen, damit der Kursplatz anderen zur Verfügung gestellt werden kann. **Vor Anmeldeschluss** eines Kurses müssen die Absagen an **Jeanette Berens** gerichtet werden.

Nach Anmeldeschluss ist die Absage **zusätzlich** an den **KursleiterIn** zu richten. Da immer wieder Anmeldungen zu Kursen storniert werden, dem Ausbildungsreferat aber durch die Anmeldung Kosten entstehen, werden einbehalten bei **Absage:**

bis sechs Wochen vor Kursbeginn **12,- Euro**
in einem Zeitraum von weniger als sechs Wochen vor Kursbeginn **gesamter Grundbetrag**

Grundsätzlich müssen bei Absagen, die der Kursleitung durch Hütten- und Verkehrsmittelreservierungen, Verpflegung, Unterkunft usw. entstandenen bzw. entstehenden Kosten von dem absagenden Teilnehmer anteilig erstattet werden, es sei denn, der Platz kann noch anderweitig vergeben werden.

VII Ausbilder des Ausbildungsreferates

Name	Adresse	E-Mail	Telefon/Fax
Karsten Althaus FU/AK		althaus@kpa-design.de	privat: 02751 892400, mobil: 0163 8001335
Johannes Arnold FU/Bst, Sb		johannes.arnold@dav-koeln.de	privat: 0211 13956432, mobil: 0179 5225242,
Jonathan Baker DAV/kk		familienklettern@dav-koeln.de	privat: 0221 8708228
Christina Bauerfeind DAV/kk		c.bfeind@gmx.de	privat: 0221 2850528
Jeanette Berens Kursverwaltung		jeanette.berens@dav-koeln.de	mobil: 0178 2947368
Petra Berg FU/Bst		wendo-petra-berg@web.de	mobil: 0177 8903084
Thomas Bergfeld TrC	Bonnerstraße 10, 42697 Solingen	climblion@hotmail.de	privat: 0212 3839973, mobil 0176 20757034
Daniel Bertram TrC			mobil: 0172 9256440
Taner Besli TrC		besli.taner@gmail.com	
Dieter Blättermann Materialwart	Parkstraße 49, 51147 Köln	bleidt@netcologne.de	privat: 0221 5501238
Ingo Bleidt TrC	Röntgenstraße 15, 50823 Köln		privat: 02203 66512
Andreas Borchert DAV/WI	Heinrich-Claes-Str. 39, 51373 Leverkusen	andreas.borchert@dav-koeln.de dienstl.: 0214 3562567, mobil: 0177 3618868	privat: 0214 6026880,
Georg Daun TrC		daun@canyon-chorweiler.de	mobil: 0176 38187160
Marcel André Dichant FU/St		marceldichant@web.de	mobil: 0178 1841068
Klaus Eiler FU/St	Ölbergstr. 43, 50933 Köln	klaus.eiler@gmx.de	privat: 0221 4992690, mobil: 0179 1348903
Ulrike Falk i.A.			privat: 0228 24005181
Jürgen Felten FU/Ht	Drosselweg 8 A, 50997 Köln	juergen.felten@db.com	privat: 02236 48928, mobil: 0173 2885009, dienstl.: 0221 1421594, Fax: 0221 1422695
Stephan Fieth FU/Ht, FU/St	Wehrstr. 16 c, 52372 Kreuzau	stephanfieth@t-online.de	privat: 02422 503258, mobil: 0177 5644906
Philipp Fischer TrC		phlpp.fischer@gmail.com	
Oliver Fuchs FU/Ht, TrC	Am Schmettenstück 8, 50389 Wesseling	oliver.fuchs@dav-koeln.de	privat: 02236 8968867, dienstlich: 0221 2296254
Andreas Geißler DAV/kk	Wichheimer Straße 36, 51067 Köln	ageiszler@googlemail.com	mobil: 0178 9324179, privat: 0221 16854465
Robert Göring iA	Aachenerstr. 560, 50226 Frechen	rogoering@web.de	mobil: 0163 8671775
Nils Grotehans TrC		nils.grotehans@gmx.net	mobil: 0178 2183679
Michael Hambüchen FU/Bst		micha.franzl@web.de	mobil: 0152 54089628
André Hauschke FU/Bst, FU/Sht	Franz-Sester-Str. 42, 53879 Euskirchen	andre.hauschke@dav-koeln.de	privat/dienstlich: 02251 4000, Fax: 02251 74966

Heinz Hülser FU/Bst, Ssb	Antweiler Weg 9, 53902 Bad Münstereifel	heinz.huelser@dav-koeln.de	privat: 02253 546616, mobil: 0172 5433326
Thomas Karrer TrC		t.karrer@web.de	mobil: 0151 23288820
Achim Kleifeld i.A.		kleifeld@gmx.de	mobil: 0179 6917654
Helmut Kleinschmidt FU Ht, FU/Bst Sb		helmut.kleinschmidt@gmx.de	
Ernst Klimm FU/Bst, FU/St, FÜ/Sht	Forststr. 7, 50226 Frechen	klimm@arcor.de	privat: 02234 62207, Fax privat: 02234 65138
Boris Klinnert FU/St, FU/Bst	Weissenburgstr. 63, 50670 Köln	boris.klinnert@dav-koeln.de	privat: 0221 9726824
Enrico Kluck DAV/kK, i.A.	Burgwiesenstr. 43, 51067 Köln	kluck@bk-dieringhausen.de	privat: 0221 1681188, mobil: 0163 1850326
Fiona Kornmann DAV/kK	Adamsstr. 24, 51063 Köln	fionakornmann@web.de	mobil: 0160 8011143
Benjamin Kramer TrC		benkramer@gmx.de	privat: 0228 9474267
Corinna Krämer TrC			privat: 0221 4060125, dienstl.: 0221 449391
Julian Kränke TrC, i.A.		julian.kraenke@googlemail.com	mobil: 0151 41806570
Jonas Kranz TrC	Vogelsangerstr. 49, 50668 Köln	jonaskranz@gmail.com	mobil: 01577 4708422
Bert-Günter Kraus FU/Bst		hubsi.kraus@web.de	mobil: 0179 3223921
Jochim Kretschmann FU/SA		kretschmann.web@web.de	privat: 02151 761197
Charly Langbein FU/Ht		charly.langbein@dav-koeln.de	
Stephan Ling FU/Ht	Am Tetzerkamp 8, 50735 Köln	stephan.ling@momentive.com	privat: 0221 7392631, dienstl.: 0214 3025574, Fax dienstlich: 0214 3021712
Lars Maischein iA		lama.nei@hotmail.de	mobil: 0176 23250668
Daniel Mastalerz FU/Ht, TrC	Raphaelsweg 31, 41539 Dormagen	d.mastalerz@raphaelshaus.de	mobil: 0151 50019038
Juliane Mensen TrC	Kupferschmidstr. 26 79761 Waldshut-Tiengen	julianemensen@gmx.de	privat: 07751 8029256, mobil: 0176 62552080
Stefan Müller iA	Koblener Str. 46, 50968 Köln	stefan.mueller@dav-koeln.de	privat: 0221 3562022, mobil: 0177 6813606
Thomas Mundt FU/Bst, FU/MTB		thomas.mundt@dav-koeln.de	privat: 02206 909370, mobil: 0170 3384222
Annika Neumann DAV kK		0815koeln@gmail.com	mobil: 0176 84312077
Rene Perchtold Skil/i.A.			privat: 0221 418180, mobil: 0170 4853077
Denise Plück TrC	Leinsamenweg 58, 50933 Köln	denise@plueck.com	privat: 0221 9484052
Peter Plück TrB, Li/Sch	Leinsamenweg 58, 50933 Köln	peter.plueck@dav-koeln.de	privat: 0221 9484052 mobil: 0171 6972714
Ulrich Pollmann FU/Bst	Ziegenbergweg 5, 53842 Troisdorf	thomas.apotheke@t-online.de Fax dienstlich: 02203 23630	privat: 02246 168045, dienstl.: 02203 24880,
Thomas Radermacher FU/Bst, FU/Sht, Skilehrer DSLV, FGL	Eichen 4, 53359 Rheinbach	thomas.radermacher@dav-koeln.de	mobil: 0177 7945156
Markus Reuschenbach TrC		markus_reuschenbach@gothaer-systems.de	mobil: 0178 8809950
Udo Sauer TrC		udo.sauer@dav-koeln.de	privat: 02207 7808
Kirsti Schareina FU/Bst, i.A.	Blasberg 9a, 51399 Burscheid	kirsti.schareina@dav-koeln.de	mobil: 0157 37535701
Veronika Schmied FU/Bst	Balthasarstr. 80, 50670 Köln	veroschmied@googlemail.com	privat: 0221 7392179, mobil: 0157 38344030
Achim Schmitt TrC		achim-schmitt@web.de	mobil: 0151 23223835
Florian Schmitz FU/Ht, TrB	Weyertal 38, 50937 Köln	florian.schmitz@dav-koeln.de	privat: 0221 3560545
Laurin Schmitz TrC	Klettenberggürtel 56, 50939 Köln	laurinschmitz@googlemail.com	mobil: 01578 7679263
Karl Schneider Max Siekmann DAV kK	Jungbornweg 11, 51061 Köln	piz-nair@t-online.de max.siekmann@web.de	privat: 0221 635404 mobil: 0176 80118695
Monika Sleuwen FU/Bst			privat: 0221 496477
Kirsten Spiekermann FU/AK		kirsten.spiekermann@gmail.com	mobil: 0172 9672293
Gereon Steffens iA	Kitschburger Str. 29 a, 51147 Köln	dav@steffens.org	mobil: 0151 25361591
Michael Strunk FU/Bst, FU/Sht		michael.strunk@dav-koeln.de	mobil: 0173 5955692
Stefan Wagner TrC		stefanwagner2311@aol.com	02253 930091
Heidi Weidenbach-Mattar Jan Weinböerner TrC	Neusser Str. 205, 50733 Köln	heidi.weidenbach-mattar@dav-koeln.de jan.weinboerner@gmx.net	mobil: 0171 9071614
Werner Winkhold FU/Bst	Rhöndorferstr. 120, 50939 Köln	wewin1@me.com	privat: 0221 4230845
Karel Zimmermann TrC		karel.zimmermann@t-online.de	

FU	Fachübungsleiter
DAV/WL	DAV-Wanderleiter
FU/Bst	FU Bergsteigen
FU/Ht	FU Hochtouren
FU/Sb	FU Seniorenbergsteigen
FU/St/Sht	FU Skitouren / Skihochtouren

FU/SA	FU Ski Alpin / DSV Ski-Instructor
FU/KS	FU Klettersport
FU/KI	FU Klettern
FU/AK	FU Alpin Klettern

TrC	Trainer C Sport-/Wettkampfklettern
TrB	Trainer B Sport-/Wettkampfklettern
DAV/kK	Betreuer künstl. Kletterwände
Li/Sch	Lizens. Schiedsrichter
IA	in Ausbildung